

Findbuch zum Bestand

**Persönlicher Archivbestand
Meta Sell / Mike Weimann**

bearbeitet von Tina Krone
und Rebecca Hernandez Garcia

ROBERT-HAVEMANN-GESELLSCHAFT

Berlin 2011 und 2015

Dieses Findbuch ist Ergebnis eines Erschließungsprojektes, das durch die Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und den Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR des Landes Berlin finanziert wurde.

Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.
Schliemannstraße 23
10437 Berlin
www.havemann-gesellschaft.de

Reproduktion, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Geschichte und Aufbau des Bestandes	IV
Biografische Daten Meta Sell und Mike Weimann	VIII
Hinweise zur Benutzung des Findbuches.....	IX
Abkürzungsverzeichnis.....	X

Bestandsverzeichnis

1. Persönliche Unterlagen	1
2. Unterlagen öffentlicher und politischer Tätigkeit.....	2
2.1. Eingaben, Offene Briefe, Manuskripte.....	2
2.2. Tätigkeit in Gruppen, Vereinen, Verbänden	4
3. Thematische Materialsammlungen	12
4. KinderRÄchTsZÄnker (K.R.Ä.T.Z.Ä.)	14
4.1. Geschäftsunterlagen	14
4.2. Korrespondenz	16
4.3. Publikationen	16
4.4. Aktionen/Veranstaltungen.....	18
4.4.1. Kongresse/Veranstaltungen	18
4.4.2. Aktion Wahlrecht ohne Altersgrenze	19
4.4.3. Weitere Aktionen	22
4.5. Kooperationen/Netzwerke	24
4.6. Internationale Begegnungen und Reisen	24
4.7. Thematische Sammlungen/Arbeitsunterlagen	27

Register

Medien	30
Ortsindex	30
Personenindex.....	30
Sachindex	31

Vorwort

Geschichte des Bestandes

Meta Sell und Mike Weimann, Eltern eines 1981 geborenen Kindes mit Behinderungen, übergaben 2008 die Zeugnisse ihrer Aktivitäten für die Verbesserung der Lebensbedingungen von mehrfach-schwerstgeschädigten Kindern dem Archiv der DDR-Opposition. Wie jede Form von Eigeninitiative wurden auch ihre Unternehmungen immer wieder blockiert, gerieten sie unweigerlich in Konfrontation zu den Verhältnissen in der DDR. Bis 1989 haben Herr Weimann und Frau Sell innerhalb verschiedener unabhängiger Gruppen sowie mit Eingaben und Offenen Briefen versucht, auf die Situation von mehrfach behinderten Kindern hinzuweisen und Änderungen herbeizuführen. 1989/90 haben sie sich auf verschiedene Weise im Reformprozess der DDR engagiert. Die im vorliegenden Bestand archivierten Unterlagen geben ein Bild der vielfältigen und unermüdlichen Anstrengungen.

Im September 1984 gründeten sie gemeinsam mit zwei anderen Familien die Gruppe "Eltern mit mehrfach-schwerstbehinderten Kindern". Bis 1989 wuchs die Gruppe auf über 80 Elternpaare an. Die monatlichen Treffen fanden zunächst in Wohnungen, später bei der Inneren Mission, Hilfswerk Berlin-Brandenburg, dann in den Räumen der evangelischen Elias-Gemeinde in Berlin-Prenzlauer Berg statt. Die im Bestand befindlichen Unterlagen geben Auskunft über die Aktivitäten der Gruppe: den Aufbau eines Beratungssystems, die regelmäßigen Fachveranstaltungen mit Experten verschiedener Disziplinen (Ärzte, Physiotherapeuten, Juristen) und über die Zusammenarbeit mit der Humboldt-Universität, Sektion Rehabilitationspädagogik. Überlieferte Briefwechsel und thematische Materialien resultieren aus dem Kontakt zur Westberliner Elterngruppe "Eltern beraten Eltern". Einen besonderen Platz nimmt das Schriftgut ein, das in dem Bemühen entstanden ist, die Öffentlichkeit zu informieren und zu sensibilisieren: Schreiben an verschiedene Zeitungen und Zeitschriften in der DDR und in der Bundesrepublik, um die Gruppe bekannt zu machen und in Kontakt mit anderen Gruppen zu kommen.

Die Tätigkeit in einer speziellen Arbeitsgruppe "Spielzeug" hatte eine Ausstellung behindertengerechten Spielzeugs im Fachkrankenhaus für Neurologie und Psychiatrie Berlin-Lichtenberg zum Ergebnis. Die Ausstellung konnte im Juni 1989 eröffnet werden und stieß auf größeres öffentliches Interesse. Darüber hinaus waren Meta Sell und Mike Weimann ab 1986 in der Gruppe Spielwagen Berlin engagiert. Hier veranstalteten sie Aktionen mit Kindern auf unterschiedlichen Stadtplätzen, organisierten Tournées nach Polen (Lodz, Warschau, Poznan) und kooperierten mit der Spielmobil-Bewegung der Bundesrepublik.

Neben der Arbeit in den verschiedenen Gruppen beschritten sie noch andere Wege, um sich Gehör zu verschaffen. So verfassten sie 1986 und 1989 Eingaben an die Volkskammer. Und im Vorfeld des IX. Pädagogischen Kongresses 1989 kündigte Mike Weimann sein Vorhaben an, dort die Probleme schwerbehinderter Kinder und ihrer Eltern zur Sprache zu bringen. Seine Rede durfte er nicht halten. Er schickte den vorbereiteten Beitrag an mehrere Zeitungen und Zeitschriften in der DDR.

1989/90 erweiterte sich der Aktionskreis nochmals beträchtlich. Einen Behindertenverband gab es in der DDR nicht. Zur Gründung einer solchen Interessenvertretung konnte erst im Herbst 1989 aufgerufen werden. Hier arbeitete Mike Weimann ebenso mit wie am Berliner Runden Tisch, an dem er vor allem die Interessen Behinderter vertreten hat. Dazu waren Meta Sell und er in den verschiedensten

bildungspolitischen Initiativen und neu eingerichteten Arbeitsgruppen des Ministeriums für Bildung tätig.

Das 2011 archivierte Schriftgut umfasste 41 Bände. 2014 wurden Materialien zur Kinderrechtsgruppe K.R.Ä.T.Z.Ä. nachgeliefert. Diese wurden 2015 archiviert und befinden sich in 127 Bänden und 3 Archivboxen.

Insgesamt besteht der Bestand jetzt aus 168 Bänden und 3 Archivboxen. Die Unterlagen erstrecken sich über den Zeitraum von 1980 bis 2011.

Aufbau des Bestandes

Die Unterlagen befanden sich zum größeren Teil in beschrifteten Ordnern bzw. Mappen, als sie ins Archiv gelangten. Die von Meta Sell und Mike Weimann angelegte Ordnung wurde grundlegend beibehalten, der Bestand in vier Hauptgruppen gegliedert. Innerhalb dieser Komplexe wurden die Unterlagen chronologisch abgelegt.

1. Persönliche Unterlagen

In fünf von den sieben Bänden ist das Schriftgut zusammengefasst, welches aus dem Bemühen um die Schaffung lebbarer Bedingungen für ein schwerstbehindertes Kind und seine Eltern resultiert. Neben den Bescheinigungen, Formularen und Briefwechseln, um eine Aufnahme des Sohnes in einer Sonderkrippe zu erreichen oder die Wohnung wechseln zu können, zeugen die Unterlagen auch von den jahrelangen Auseinandersetzungen, um einen Telefonanschluss zu bekommen oder um Mike Weimanns Freistellung vom Reservistenwehrdienst zu erreichen. In zwei Bänden finden sich Dokumente zu erfolglosen und erfolgreichen Anträgen für Reisen in die Bundesrepublik und Materialien zu einer Dienstreise von Mike Weimann nach Armenien.

2. Unterlagen öffentlicher und politischer Tätigkeit

Dieser Komplex wurde in zwei Untergruppen geteilt. In der ersten finden sich die Zeugnisse der Versuche von Meta Sell und Mike Weimann, ihre Anliegen in der DDR an die Öffentlichkeit zu bringen. In je einem Band ist das Schriftgut zu der Eingabe an die Volkskammer 1986 und zum Offenen Brief, ebenfalls an die Volkskammer, 1989 enthalten. Es handelt sich um Briefwechsel und Notizen zu Gesprächen mit politischen Amtsträgern wie dem stellvertretenden Minister für Gesundheitswesen und zwei Abteilungsleitern des Zentralkomitees der SED nach der Eingabe von 1986.

In einem weiteren Band befinden sich Materialien zur Rede Mike Weimanns, die er vor dem IX. Pädagogischen Kongress 1989 halten wollte. Enthalten sind neben dem Manuskript dieser Rede Briefe an die Ministerin für Volksbildung, Margot Honecker, und an das Vorbereitungskomitee des Kongresses zur Ankündigung des Vorhabens und Notizen zu Gesprächen. Dazu kommen die Briefe an verschiedene Zeitungen und Zeitschriften, an die Mike Weimann den Redetext zur Veröffentlichung übersandt hatte, nachdem seine Teilnahme abgelehnt worden war. Die Absagen finden sich ebenfalls hier. Hervorzuheben ist der Briefwechsel mit der Redaktion der "Weltbühne", welche die Rede veröffentlicht

hat, allerdings eine stark geglättete Fassung. Die Unterlagen zu den Auseinandersetzungen um seine Teilnahme befinden sich ebenfalls im Bestand.

Die zweite Untergruppe umfasst die aus der Tätigkeit von Meta Sell und Mike Weimann in den verschiedensten Gruppen entstandenen Unterlagen und bildet mit 25 Bänden den größten Komplex im Bestand.

Fünf Bände mit Materialien der Gruppe "Eltern mehrfach schwerstbehinderter Kinder" (ab 1990 Eltern helfen Eltern e.V.) enthalten Unterlagen zu den Treffen, Notizen zu thematischen Veranstaltungen sowie Korrespondenz und Schriftgut zur Zusammenarbeit mit Westberliner Gruppen. Hervorzuheben sind die Briefe an Zeitungen in Ost und West, in denen die Gruppe sich vorstellt und Kontakt zu anderen Gruppen sucht. Der Briefwechsel mit der "Wochenpost", eine Wochenzeitung der DDR, vom Oktober 1986 bis zum März 1988 dreht sich um einen Bericht über die Gruppe, der im Dezember 1987 dann erschienen ist, von Meta Sell und Mike Weimann allerdings kritisiert wurde.

In drei Bänden der Arbeitsgruppe "Spielzeug" sind Materialien zur Ausstellung "Womit spielen behinderte Kinder?" enthalten, die im Juni 1989 im Klinikum Herzberge gezeigt wurde.

Im Januar 1990 gehörte Mike Weimann zu den Gründern des Berliner Behindertenverbandes. In drei Bänden sind Unterlagen zur Gründung und zu den vorbereitenden Sitzungen ab November 1989, zu den ersten Versammlungen, Informationen und programmatische Aussagen zusammengefasst. Auch die 1990 erschienenen Ausgaben der Verbandszeitung "Die Stütze" finden sich hier. Für die Integration Behinderter in das Bildungssystem engagierte sich Mike Weimann in der Arbeitsgruppe des Verbandes "Bildung für alle". In vier Bänden sind die Zeugnisse seiner Tätigkeit aufbewahrt. Das in acht Bänden archivierte Schriftgut zur Mitarbeit, hauptsächlich von Meta Sell, in der Gruppe Spielwagen Berlin gibt Auskunft über die Treffen der Gruppe und über einzelne Aktionen, wie die Bauspielaktion zum zehnjährigen Bestehen der Gruppe im Mai 1989 auf dem Kollwitzplatz in Berlin-Prenzlauer Berg. Spielwagen hat es öfter geschafft, von den DDR-Medien wahrgenommen zu werden, wie eine Sammlung der Belege beweist. Die Kontakte in andere Länder und in die Bundesrepublik werden mit den überlieferten Materialien zu verschiedenen internationalen Kongressen deutlich, an denen Meta Sell und/oder Mike Weimann als Mitglieder der Gruppe teilgenommen haben.

Die letzten drei Bände beinhalten Unterlagen zur Mitarbeit in den unterschiedlichsten Initiativen, Arbeitsgruppen und Gremien, die sich ab Dezember 1989 der Reform der Bildungs- und der Behindertenpolitik im weitesten Sinne annahmen. Es handelt sich u. a. um den Runden Tisch Berlin, die Arbeitsgruppe "Pädagogische Rehabilitation physisch-psychisch Geschädigter" im Ministerium für Bildung und die "Volksinitiative Bildung". Darüber hinaus finden sich hier auch Materialien aus weiteren bildungspolitischen Gruppen, von Veranstaltungen zum Bildungswesen und zu Fragen der Integration Behinderter.

3. Thematische Materialsammlungen

Die Sammlungen zur DDR-Opposition bzw. zur Bürgerbewegung 1989/90 enthalten eine ganze Reihe von Einzeldokumenten aus oppositionellen Gruppen, Vereinigungen und Parteien, darunter aus der Initiative Frieden und Menschenrechte, aus dem Weißenseer Friedenskreis, dem Neuen Forum, dem Demokratischen Aufbruch und der SDP. Des Weiteren findet sich Schriftgut zu den Verhaftungen im Januar 1988 im Umfeld der Luxemburg/Liebknecht-Demo in Ost-Berlin, zur Relegation von Schülern

der EOS "Carl-von-Ossietzky" im Oktober 1988 und zum Protest gegen Wahlfälschung nach der Kommunalwahl am 7.5.1989. Hervorzuheben sind noch die Abschriften von Artikeln aus der im November 1988 zensierten sowjetischen Zeitschrift "Sputnik" und das Schriftgut zum Themenkreis "Rechtsradikalismus". Diese Unterlagen füllen zwei Bände. Im letzten Band sind kleinere Materialsammlungen zu den Themenkreisen "Literatur in der DDR" und "Politik der Perestrojka in der UdSSR" enthalten.

4. KinderRÄchTsZÄnker (K.R.Ä.T.Z.Ä.)

Die Materialien der Berliner Kinderrechtsgruppe K.R.Ä.T.Z.Ä. umfassen 125 Bände. Sechs Bände bilden die Geschäftsunterlagen. Neben Besprechungsprotokollen, Korrespondenz und Tagebüchern mit Aufzeichnungen über die Tätigkeit von K.R.Ä.T.Z.Ä. lassen sich hier vor allem Unterlagen zu verschiedenen Projektanträgen der Kinderrechtsgruppe finden.

Die Korrespondenz der Gruppe wurde chronologisch in 13 Bänden abgelegt.

Die unterschiedlichen Veröffentlichungen von K.R.Ä.T.Z.Ä. wie die Jahresberichte der Kinderrechtsgruppe, die Zeitschrift „Regenbogen“, die „Kinderechtlichen News“ und die Zeitschrift „kratzig“ bilden insgesamt neun Bände. Hier befindet sich auch ein Band mit den wissenschaftlichen Arbeiten von Meta Sell und Mike Weimann.

Die Unterlagen zu den vielfältigen Aktivitäten bilden mit 46 Bänden die umfangreichste Klassifikationsgruppe. Hier finden sich zum Beispiel Materialien zum Kinderrechte-Kongress 1997, zu jährlichen Seminaren und zur International Democratic Education Conference (IDEC) 2005, welche durch K.R.Ä.T.Z.Ä. organisiert wurden. Seit der Gründung im Jahre 1992 setzte sich K.R.Ä.T.Z.Ä. mit unterschiedliche Themen, die den Alltag von Kindern bestimmen, auseinander. Daraus erwuchs u. a. die zentrale Forderung der Gruppe nach einem Wahlrecht ohne Altersgrenze. K.R.Ä.T.Z.Ä. zog mit dieser Forderung bis vor das Verwaltungsgericht und erhob Einspruch gegen die Bundestagswahl 2002. Anlässlich dieser Wahl initiierten sie ebenfalls die Petition „Ich will wählen“, in der mehr als 2000 Unter-18-jährige ihr Wahlrecht forderten. Das Schriftgut zu diesem Schwerpunkt ist in 20 Bänden abgelegt und umfasst den Zeitraum von 1994 bis 2006. Des Weiteren sind Materialien zu Aktionen, wie „Verweigerung des Chemieunterrichtes“ (1996/1997) oder „Willkommen im Knast“ (2000/2001) vorhanden.

Die Unterlagen zu den verschiedenen internationalen Begegnungen und Reisen von K.R.Ä.T.Z.Ä. sind in neun Bänden zusammengefasst. Hier finden sich Reiseberichte und Informationsmaterial u. a. über den Austausch von K.R.Ä.T.Z.Ä. mit der Bewegung der Arbeitenden Kinder und Jugendlichen (NAT-RAS) in Nicaragua, über den Besuch von verschiedenen Alternativschulen in Dänemark, England und Israel.

Die letzten 17 Bände beinhalten Thematische Sammlungen und Arbeitsunterlagen. Vor allem Materialien zu Sudbury Schools und eine umfangreiche Pressesammlung über die Tätigkeit der Berliner Kinderrechtsgruppe sind hier zu finden.

Die neben dem Schriftgut ans Archiv abgegebenen Zeitungen, Zeitschriften, Objekte und Fotos sind bei Wahrung der Provenienz in die Bibliothek und die entsprechenden Abteilungen eingegliedert und gesondert verzeichnet worden.

Biografische Daten

Ursula (Meta) Sell

Geboren 1954 in Jena. Diplom-Agraringenieurin (1976), Promotion (1981). Diplom-Pädagogin (2000). Offene Arbeit mit Kindern (Bauspielplatz Kolle37, 1989-2007). Gründung und Mitarbeit in einer Schule in freier Trägerschaft (Netzwerk-Schule, seit 2007). Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands des Vereins Netzwerk Spiel/Kultur Prenzlauer Berg e.V. (seit 1990).

Michael (Mike) Weimann

Geboren 1953 in Weimar. Diplom-Meteorologe (1977) und Diplom-Pädagoge (2000). Wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Meteorologischen Dienst der DDR, Aerologisches Observatorium Lindenberg (1977-1979), wissenschaftlicher Mitarbeiter der Akademie der Wissenschaften der DDR, Heinrich-Hertz-Institut für Atmosphärenforschung (1979-1989). Offene Arbeit mit Kindern (Kinderrechtsgruppe KRÄTZÄ, ab 1991). Gründung und Mitarbeit in einer Schule in freier Trägerschaft (Netzwerk-Schule, seit 2007). Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands des Vereins Netzwerk Spiel/Kultur Prenzlauer Berg e.V. (seit 1997).

Gemeinsame Aktivitäten:

1984 Gründung der Gruppe "Eltern mit mehrfach-schwerstbehinderten Kindern",

1986 Erste Eingabe an die Volkskammer

1986 Mitarbeit bei der Gruppe Spielwagen Berlin

1989 Versuch von Mike Weimann, eine Rede auf dem IX. Pädagogischen Kongress zu halten, Zweite Eingabe an die Volkskammer

Hinweise zur Benutzung des Findbuches

Die Einträge sind nach folgendem Schema aufgebaut:

Archivsignatur	Indexnummer
Laufzeit bzw. Datierung des Bandes	
Titel des Bandes	
Enthält-Vermerk mit kurzer Beschreibung des Inhalts	
Verweise	
Zugangsregelungen	
Umfang	

Die Archivsignatur kennzeichnet den Aufbewahrungsort der Bände und muss daher bei Bestellungen zur Einsicht angegeben werden.

Obwohl generell keine gesperrten Bestände in den Archiven der Robert-Havemann-Gesellschaft e. V. vorhanden sind, sind einige Ausnahmen zu beachten. Ein Vermerk in der letzten Zeile gibt an, ob der Aktenband gesperrt ist, nur nach Rücksprache eingesehen werden darf oder ob bestimmte Nutzungsrechte zu beachten sind. Ist kein Eintrag vorhanden, unterliegt die Einsicht keinerlei Einschränkungen.

Beim Sachindex wurden verwandte und gleichartige Inhalte nicht über das ganze Register verstreut, sondern unter Sammelbegriffen zusammengefasst.

Zitierweise: RHG/SW *Bandnummer*.

Ergänzende Anmerkungen der Bearbeiterin in den Enthältvermerken zu den einzelnen Bänden sind in eckige Klammern gesetzt.

Abkürzungsverzeichnis

AG	Arbeitsgruppe
Bd.	Band
Bde.	Bände
CDU	Christlich Demokratische Union
DFD	Demokratischer Frauenbund Deutschland
DDR	Deutsche Demokratische Republik
EOS	Erweiterte Oberschule
e.V.	eingetragener Verein
ev.	evangelisch
FDGB	Freier Deutscher Gewerkschaftsbund
FDJ	Freie Deutsche Jugend
FDP	Freie Demokraten
Hg.	Herausgeber
HGL	Hausgemeinschaftsleitung
LDPD	Liberal-Demokratische Partei Deutschlands
NBI	Neue Berliner Illustrierte
Nr.	Nummer
o. D.	ohne Datum
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus
SDP	Sozialdemokratische Partei (in der DDR)
SPD	Sozialdemokratische Partei
SED	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands
TU	Technische Universität Berlin
u. a.	unter anderem / und andere(s)
VEB	Volkseigener Betrieb
WF	Werk für Fernsehelektronik
v.	von/vom
v. a.	vor allem
z. B.	zum Beispiel
z. T.	zum Teil

Bestandsverzeichnis

1. Persönliche Unterlagen

SW 001

1982 - 1992

Unterlagen zum Sohn Wilhelm Sell (1)

- Anträge und Briefwechsel, Betreff: Aufnahme in eine Sonderkrippe, Wohnungswechsel, Ausstellung eines Schwerbeschädigtenausweises, Autobestellung, diverse Hilfsmittel; Bescheinigung über die Gewährung von Pflege-, Blinden- oder Sonderpflegegeld, Beleg über Energiebeihilfe
- Informationen und Merkblätter für Eltern behinderter Kinder
- Auflistungen von Erfordernissen des Tagesablaufes
- Ärztliche Bescheinigungen und Arztbrief
- Zettelsammlung: Literatur und Adressen
- Zeitungsausschnitte

1 Bd.

1

SW 002

1986 - 1996

Unterlagen zum Sohn Wilhelm Sell (2)

Unterlagen zum Antrag auf Anerkennung eines Arzthaftpflichtschadens: Schriftwechsel, Anträge, Gutachten, Notizen, Bescheide

1 Bd.

2

SW 003

1982, Nov. 1985 - Jan. 1987

Reservistenwehrdienst

- Anträge von Mike Weimann auf Freistellung vom Reservistenwehrdienst: 18.11.1985, 18.11.1986
- Ärztliche Bescheinigungen, den Gesundheitszustand des Sohnes betreffend
- Genehmigung des Wehrkreiskommandos Berlin-Prenzlauer Berg auf zeitweilige Zurückstellung vom Reservistenwehrdienst, 16.1.1987
- Broschüre mit dem Gesetz über den Wehrdienst in der DDR – Wehrdienstgesetz – v. 1.5.1982

1 Bd.

3

SW 004

März 1983 - Dez. 1985

Telefonanschluss

- Schriftwechsel zwischen Mike Weimann und der Deutschen Post
- Schriftwechsel nach Eingaben an das Ministerium für Post- und Fernmeldewesen und an den Ministerrat
- Deutsche Post, Fernsprechamt Berlin: Genehmigung des Antrages und Ankündigung der Einrichtung eines Telefonanschlusses für den 5.12.1985, Berlin, o. D.

1 Bd.

4

SW 005

Okt. 1988 - Mai 1989

Dokumentarfilm "Tagebuch für Paul"

Notizen und Briefwechsel zwischen Meta Sell/Mike Weimann und dem Fernsehen der DDR zur Entstehung und zur Verschiebung des Films, dann zum Schneiden der Passagen mit M. Sell und M. Weimann

1 Bd.

5

6

SW 006

Nov. 1986 - Nov. 1988

Reisen: Bundesrepublik

Unterlagen zu abgelehnten und erlaubten Besuchsreisen in die Bundesrepublik, darunter:

1. Reisen von Mike Weimann zu den Geburtstagen der Großmutter in Obernkirchen: Briefwechsel zwischen M. Weimann und der Berliner Bezirksleitung der SED, mit abschließendem ablehnenden Beschluss, 1/1987 – 2/1987, Briefe und Kopien amtlicher Dokumente der Großmutter, Anträge an die Arbeitsstelle, das Heinrich-Hertz-Institut für Geomagnetismus und Atmosphärenforschung, die Reisen zu befürworten, 11/1986 – 11/1988;
2. Reise von Meta Sell zur Hochzeit des Cousins in Hof: Einladung des Cousins, Antrag an die Arbeitsstelle, das Institut für Landwirtschaftliche Information und Dokumentation, die Reise zu befürworten, Berlin, 19.6.1987;
3. Reise von M. Weimann und M. Sell nach Hamburg: Notizen, Adressen, Fahrkarte, Besucherkarte, 1/1988;
4. Reise von M. Weimann zur Konfirmation der Tochter in Kiel: Brief sowie amtliche Dokumente der Tochter und ihrer Mutter, Antrag an die Arbeitsstelle, das Heinrich-Hertz-Institut, die Reise zu befürworten, 3/1988;
5. Heft des Senators für Gesundheit und Soziales mit Hinweisen für Besucher aus der DDR, 1987

1 Bd.

NUR NACH RÜCKSPRACHE!

7

SW 007

September 1988

Reisen: Jerewan/Armenien

Unterlagen einer Dienstreise Mike Weimanns zur Teilnahme an einer internationalen Tagung im Auftrag des Heinrich-Hertz-Instituts: Stadtplan, Reiseführer, Postkarten
1 Bd.

2. Unterlagen öffentlicher und politischer Tätigkeit**2.1. Eingaben, Offene Briefe, Manuskripte**

8

SW 008

Okt. 1986 - März 1988

Eingabe an die Volkskammer 1986

1. Ursula Sell/Mike Weimann: Eingabe an die Volkskammer, Betreff: Zur Situation von Familien mit mehrfach-schwerstbehinderten Kindern, Berlin, 11.10.1986;
2. Korrespondenz in Folge der Eingabe, darunter:
 - Briefe von Ursula Raurin-Kutzner, Mitglied des Gesundheitsausschusses der Volkskammer, 12.11.1986 und 13.8.1987
 - Brief an Günter Mittag, Betreff: Kritik seiner Rede vor der Volkskammer am 28.11.1989, Berlin, 1.12.1986
 - Briefwechsel mit Dr. J. Trogisch, Leitender Arzt des Katharinenhofes in Großhennersdorf, Betreff: Suche nach Unterstützung durch einen Experten für die Gespräche mit Abgeordneten der Volkskammer, 1/1987 – 3/1987;
3. Notizen zu Gesprächen mit Abgeordneten der Volkskammer, Ausschuss für Gesundheitswesen;
4. Weitere Eingaben: An den Minister für Gesundheitswesen, Ludwig Mecklinger, 24.10.1987 und 5.2.1988, an die Volkskammer, 6.2.1988, Betreff: Verschleppte Bearbeitung der Eingabe vom 11.10.1986

1 Bd.

SW 009

Dez. 1988 - Nov. 1989

Rede für den IX. Pädagogischen Kongress 1989

- Mike Weimann: Eltern schwerstbehinderter Kinder an den IX. Pädagogischen Kongress, 22.2.1989
- M. Weimann: Brief an Margot Honecker, Betreff: Vorhaben, auf dem IX. Pädagogischen Kongress zu sprechen, Berlin, 13.2.1989
- M. Weimann: Brief an das Vorbereitungskomitee "IX. Pädagogischen Kongress", Betreff: Übersendung der Rede, die auf dem Kongress gehalten werden soll, Berlin, 1.3.1989
- M. Weimann: Brief an den Ministerrat, Betreff: Kritik an der Arbeit des Ministeriums für Volksbildung, Berlin, 3.4.1989
- Briefwechsel mit verschiedenen Mitarbeitern des Volksbildungsministeriums und Notizen zu Telefonaten, Betreff: Statt eine Rede zu halten, soll M. Weimann die ihn "bewegenden Fragen in einem vertrauensvollen Gespräch" klären, 5.4.1989 – 18.5.1989
- Briefwechsel mit verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften, an die M. Weimann seine Rede geschickt hatte, nachdem ihm mitgeteilt worden war, dass er sie nicht auf dem Kongress halten kann, darunter die Absagen von "Neues Deutschland", "Berliner Zeitung", "Deutsche Lehrerzeitung", "Tribüne", "Pädagogik", "Für Dich"
- Briefwechsel mit der Redaktion der "Weltbühne", wo eine geglättete Fassung veröffentlicht worden ist
- Rainer Göhre: Stellungnahme zum Redetext von M. Weimann, Wittenberg, 3.8.1989
1 Bd.

SW 010

Okt. 1989 - Mai 1990

Offener Brief an die Volkskammer 1989

- Ursula Meta Sell/Mike Weimann: Offener Brief an den Präsidenten der Volkskammer, Horst Sindermann, Berlin, 25.10.1989
- Notizen zum Entwurf der Eingabe, o. D.
- Briefwechsel von M. Sell und M. Weimann mit Prof. Georg Feuser, Universität Bremen, Betreff: Übersendung der für den Pädagogischen Kongress vorbereiteten Rede von M. Weimann, Vorschlag, Texte von G. Feuser in der DDR zu veröffentlichen, 10/1989 – 11/1989
- Durchschläge der Briefe an verschiedene Stellen, an die der Offene Brief versandt wurde; Antworten, darunter von: ZK der SED, LDPD, Bund der Ev. Kirchen in der DDR, Humboldt-Universität zu Berlin, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, DFD, FDJ, Ministerium für Bildung und Jugend, Volkskammer, FDGB
- Einladung und Notizen zu einer Diskussion des Offenen Briefes unter der Überschrift "Aussonderung Behinderter aus dem gesellschaftlichen Leben und das Volkssystem der DDR" in einem nicht näher bezeichneten Rehabilitationszentrum am 27.11.1989,
- Einladungen an M. Sell und M. Weimann, in verschiedenen Sachgruppen der Arbeitsgruppe "Pädagogische Rehabilitation physisch-psychisch Geschädigter" des Ministeriums für Bildung mitzuarbeiten, Berlin, 18.12.1989
- Brief von Prof. Jutta Schöler, TU Berlin, Betreff: Unterstützung der Anliegen des Offenen Briefes, Berlin, 7.5.1990
1 Bd.

SW 011

1964, 1990 - 1991

Manuskripte

- Meta Sell/Mike Weimann: Zur Lage von Familien in der ehemaligen DDR, die Kinder mit schwersten und mehrfachen Behinderungen haben. Zuarbeit zu einer Studie der Akademie der Pädagogischen Wissenschaften der ehemaligen DDR: Arbeitsstelle Sonderpädagogik: Über die Lage von Kindern und Jugendlichen der ehemaligen DDR, 12.12.1990
 - Mike Weimann: Dozent Eßbach – ein Rädelsführer der anachronistischen DDR-Bildungspolitik. Kommentar zu "anstoß" in "Die Stütze" 21+22/1990, Manuskript, mit Reaktion von Sigmar Eßbach, Berlin, 21.5.1991
 - Zeitgespräch: Die geteilte Schule für eingeteilte Menschen? Gespräch in "Deutsche Lehrerzeitung" 50/1991, Teilnehmer: u. a. Mike Weimann und Jutta Schöler, Manuskript und gedruckte Fassung
 - Mike Weimann: Abenteuer am Südpol, Manuskript, 30.10.1964
- 1 Bd.

2.2. Tätigkeit in Gruppen, Vereinen, Verbänden

SW 012

1975, Nov. 1984 - März 1988

Gruppe "Eltern mehrfach schwerstbehinderter Kinder" (1)

1. Unterlagen zu den Treffen der Gruppe: Einladungen, Mitschriften, Notizen, 2/1985 – 12/1987;
 2. Materialien zur Zusammenarbeit mit der "Elternselbsthilfeberatung behinderter Kinder" in West-Berlin: Korrespondenz und Notizen zu Treffen;
 3. Liste von Gedanken und Vorschlägen bei der Arbeit der Ständigen Kommission Gesundheits- und Sozialwesen, 25.9.1986;
 4. Materialien zum Besuch des Katharinenhofes in Großhennersdorf am 4.10.1986;
 5. Schreiben an verschiedene Zeitungen in der DDR und in der Bundesrepublik, darunter:
 - Brief an die "Lebenshilfe Zeitung" in Marburg, Betreff: Vorstellung der Gruppe, Berlin 21.8.1986
 - Briefe an die "Wochenpost", Berlin, 28.10.1986 und 24.2.1987; Zuschriften nach Erscheinen eines Artikels in der "Wochenpost" Nr. 52/87; Meta Sell/Mike Weimann an den Chefredakteur der Wochenpost", Betreff: Kritik des Artikels, Berlin 3.2.1988, Antwort v. 2.3.1988; "Wochenpost" Nr. 52/1987;
 6. Thematische Materialien, darunter: Die Erklärung der Vereinten Nationen über die Rechte der Behinderten, 9.12.1975
- 1 Bd.

13

SW 013

Jan. 1988 - Mai 1990

Gruppe "Eltern mehrfach schwerstbehinderter Kinder" (2)

1. Unterlagen zu den Treffen der Gruppe: Einladungen, Mitschriften, Notizen, 1/1988 – 4/1990;
 2. Notizen zu thematischen Veranstaltungen;
 3. Korrespondenz mit dem Verein "Eltern beraten Eltern behinderter und nichtbehinderter Kinder" in West-Berlin;
 4. Beiträge von Ursula Sell und Mike Weimann für die "Elternbriefe";
 5. Korrespondenz, darunter:
 - Bitten um Unterstützung, um Auskunft, um Mitarbeit
 - Kreis "Eltern mehrfach schwerstbehinderter Kinder": Offener Brief an die Volkskammer, Betreff: Dringender Hilferuf von Familien mit mehrfach-schwerstbehinderten Kindern, Berlin, 1.11.1989, mit Entwurf
 - Kreis "Eltern mehrfach schwerstbehinderter Kinder": Brief an die Initiativegruppe Berlin zur Gründung eines Behindertenverbandes, Betreff: Vorschläge zu den Funktionen und zur Struktur des zukünftigen Verbandes, Berlin, 6.12.1989
- 1 Bd.

14

SW 014

1985 - 1989

Gruppe "Eltern mehrfach schwerstbehinderter Kinder" (3)

- Unterlagen zur Arbeit an der Kartei der Gruppe, angelegt zu folgenden Schwerpunkten:
- Behinderungsart der Kinder des Kreises
 - Literatur
 - Hilfsmittelkatalog
 - Materielle und soziale Hilfen
 - Gesetzliche Regelungen
- 1 Bd.

15

SW 015

Okt. 1985 - Jan. 1991

Gruppe "Eltern mehrfach schwerstbehinderter Kinder" (4)

- Unterlagen der Zusammenarbeit mit Studierenden der Rehabilitationspädagogik, darunter:
- Brief von Ursula Sell und Mike Weimann an die Humboldt-Universität zu Berlin, Sektion Rehabilitationspädagogik und Kommunikationswissenschaft, Betreff: Patenschaften von Studierenden für schwerstbehinderte Kinder, Berlin, 2.10.1985
 - Brief von Günther Kauschka an Prof. D. Becker, Direktor der Sektion Rehabilitationspädagogik der Humboldt-Universität, Betreff: Dank an die Studierenden und Erfahrungen mit ihrer Tätigkeit in den Familien, Einladung zu einem Vortrag in der Elterngruppe, Berlin, 10.5.1990, mit Abschrift des Antwortbriefes
 - Brief des Elternkreises an Prof. D. Becker, Betreff: Dank an die Studierenden und Vorschläge zur Weiterführung des "Projektes Elternhilfe", Berlin, 12.8.1987
 - Abschlussbericht Sonderpraktikum, 2.12.1987
 - Berichte zum "Projekt Elternhilfe", 1990
 - Listen: Familien, die Unterstützung durch Studierende in Anspruch nehmen möchten, o. D., 1987, 1988, 1989
 - Notizen über Beratungen und Auswertungen, 1987-1990
- 1 Bd.

16

SW 016

Apr. - Dez. 1989

AG Spielzeug (1)

Materialien zur Ausstellung "Womit spielen behinderte Kinder?", 5.6. – 16.6.1989 im Fachkrankenhaus für Neurologie und Psychiatrie Berlin-Lichtenberg, darunter:

- Ankündigung der Ausstellung, Kurzbeschreibung, Plakat, Notizen zur Eröffnungsrede, Ausstellungstagebuch, Ausstellungsbuch mit Eintragungen von Besuchern, ausgefüllte Fragebögen zur Ausstellung
 - Leihverträge über einzelne Exponate, Materialien zur Vorbereitung und zur Organisation
 - Briefwechsel zwischen Meta Sell und verschiedenen Ministerien, Betreff: Gründung einer Werkstatt zur Herstellung behindertengerechter Holz-Spielzeuge und Möbel, 6/1989-9/1989
 - Zeitungen: "BZ am Abend" v. 7.6.1989 mit Ankündigung der Ausstellung, "Neues Deutschland" v. 7.6.1989 mit Bericht zur Vorbereitung des IX. Pädagogischen Kongresses
- 1 Bd.

17

SW 017

1989 - 1990

AG Spielzeug (2)

Unterlagen für einen Katalog zu den in der Ausstellung "Womit spielen behinderte Kinder?" gezeigten Objekten, darunter:

- Manuskripte, Fotos
- Brief des Eltern helfen Eltern e.V. an das Diakonische Werk Berlin e.V., Betreff: Vorfinanzierung des Kataloges, Berlin, 17.8.1990

Enthält auch: Quittung über die Verwendung des von Bärbel Bohley gespendeten Geldes, 27.6.1990

1 Bd.

18

SW 018

1984 - 1988

AG Spielzeug (3)

- Zeichnungen und Herstellungshinweise für Spielzeug, handschriftlich
 - Schnittmuster, ausgeschnittene Männchen
 - "form+zweck" 5/1985, Schwerpunkt: Rehabilitation
 - Rechnung des VEB Qualitätsspielwaren Oßla über einen Sack wertgeminderter Bausteine, 8.2.1984
 - Katalog mit Fotos von Kindern, die Hilfsmittel nutzen, manuell hergestellt
 - Durchschlag eines Briefes an Siegfried Zoels, Betreff: Hinweise zum in der Ausstellung "Womit spielen behinderte Kinder?" ausgestellten Spielzeug, Berlin, 2.5.1988, ohne Absender
 - Material über Helene Haeusler, Gestalterin von Spielzeug für Behinderte
- 1 Bd.

19

SW 019

1990 - 1991

Eltern helfen Eltern e.V.

- Unterlagen zur Gründung am 23.6.1990: Gründungsbeschluss, Programm der Gründungsveranstaltung, vorläufiger Vorstand, Entwurf eines Statuts
 - Leben mit behinderten Kindern. Der Verein Eltern helfen Eltern e.V. stellt sich vor, Manuskript, 12/1990
 - Ursula Sell/Michael Weimann: Zur Lage von Familien in der ehemaligen DDR, die Kinder mit schwersten und mehrfachen Behinderungen haben, in: "Erfahrungen und Berichte", Eltern helfen Eltern e.V. in Berlin-Brandenburg (Hg.), April 1991
 - Information zur Fachgruppe des Vereins AG "Spiel-Zeug", 12/1990
- 1 Bd.

20

SW 020

Nov. 1989 - Jan. 1990

Berliner Behindertenverband (1)

Unterlagen zur Gründung des Behindertenverbandes, darunter:

- Kay Kriegel u. a.: Offener Brief an den Verband der Freidenker der DDR, Betreff: Kritik am Vorhaben, im Freidenkerverband einen "Interessenverband für Rollstuhlfahrer" gründen zu wollen, Berlin, 2.11.1989
 - Notizen zu einem Treffen des Freidenkerverbandes zur Behindertenproblematik am 3.11.1990
 - Protestresolution, Kritik an einem Beschluss des Ministerrates vom 20.11.1989, wonach über die Köpfe der Behinderten hinweg ein Programm für Berlin festgelegt wurde, o. D.
 - Materialien zur ersten Beratung der Berliner Initiativgruppe am 21.11.1989: Einladung und Notizen, Entwurf eines Aufrufes der Initiativgruppe zur Gründung eines Behindertenverbandes der DDR mit Stellungnahme der Berliner Initiativgruppe v. 21.11.1989
 - Notizen zu Versammlungen am 25.11., 9.12. und 14.12.1989, 4.1., 5.1. und 9.1.1990
 - Bericht, Notizen und Skizze zur Besichtigung der Waldsiedlung in Wandlitz, 20.12.1989
 - Unterlagen zur Gründung am 13.1.1990: Protokoll, Notizen, Mitteilung über die Gründung von Mike Weimann
- Enthält auch:
Komitee für Volkskontrolle: Arbeitsmaterial für die Kontrolle zur Verantwortung der staatlichen Organe gegenüber Behinderten, 12.1.1990
- 1 Bd.

21

SW 021

Jan. - Nov. 1990

Berliner Behindertenverband (2)

- Mitgliedskarte: Mike Weimann
 - Mike Weimann: Gründung des Behindertenverbandes Berlin, 4.2.1990, Manuskript
 - Flugblätter mit Informationen des Berliner Behindertenverbandes, o. D.
 - Kontaktadressen, o. D.
 - Verschiedene Fassungen der Satzung, 4/1990 – 5/1990
 - Protokolle von Sitzungen des Vorstandes und des Sprecherrates, 1/1990 – 11/1990
 - Programmatische Aussagen zur Behindertenproblematik aus der Initiative Frieden und Menschenrechte, der Arbeitsgruppe Gesundheitswesen des Neuen Forums und der PDS, 1990
 - Zeitungsartikel, 1989-1990
- 1 Bd.

22

SW 022

Jan. - Mai 1990

Berliner Behindertenverband (3)

- "Die Stütze", AG Öffentlichkeitsarbeit des Berliner Behindertenverbandes (Hg.), Nr. 1/1990 (12.1.1990) – Nr. 5/1990 (10.4.1990)
 - "Die Stütze", Behindertenverband der DDR (Hg.), Nr. 6 (15.5.1990) und Nr. 7/1990 (25.5.1990)
- 1 Bd.

23

SW 023

Dez. 1989 - Apr. 1990

Berliner Behindertenverband, AG "Bildung für alle" (1)

- Mitgliederlisten, o. D.
 - Notizen zu Sitzungen der Arbeitsgruppe
 - Korrespondenz
 - Aufzeichnungen zu Gesprächen mit Vertretern verschiedener Institutionen und Behörden und zu Veranstaltungen
 - Materialien zur Tagung "Integration von oben? Perspektiven einer gemeinsamen Schule für alle", 9.3. – 10.3.1990
- Enthält auch:
- Antrag des Sprecherrates des Berliner Behindertenverbandes an den Runden Tisch Berlin, 13.2.1990
 - Aufruf des Sprecherrates des Berliner Behindertenverbandes an die Parteien und Vereinigungen am Zentralen Runden Tisch, 14.2.1990
- 1 Bd.

24

SW 024

Mai 1990 - Okt. 1992

Berliner Behindertenverband, AG "Bildung für alle" (2)

- Notizen zu Sitzungen der Arbeitsgruppe
 - Korrespondenz
 - Kontaktlisten
 - Notizen und Berichte zu Gesprächen mit Institutionen, Behörden und Schulen
 - Informationsmaterialien der Arbeitsgruppe
 - Thematische Arbeitsunterlagen
- 1 Bd.

25

SW 025

Juni 1989 - Okt. 1990

Berliner Behindertenverband, AG "Bildung für alle" (3)

- Aufrufe und Bekanntmachungen der Arbeitsgruppe, o. D.
 - "Bildung für alle. Informationen", Mike Weimann (Hg.), Nr. 1 – Nr. 4, 1/1990 – 10/1990
 - Korrespondenz und Arbeitsmaterialien zu einem Arbeitstreffen der Bundesvereinigung Lebenshilfe für geistig Behinderte e.V. vom 29.1. bis 30.1.1990 in Marburg
 - Unterlagen aus weiteren Arbeitsgruppen: Übersicht der Arbeitsgruppen mit Sprechern, Sitzungsprotokolle und Positionspapiere aus den Arbeitsgruppen "Menschwürdiges Wohnen" und "Öffentlichkeitsarbeit", 12/1989 – 1/1990
 - Informationsmaterialien von "Eltern für Integration" e.V., 6/1989 – 3/1990
- 1 Bd.

26

SW 026

Nov. 1990 - Mai 1991

Berliner Behindertenverband, AG "Bildung für alle" (4)

Unterlagen zu einem Bundeselterntreffen der Bundesarbeitsgemeinschaft "Gemeinsam leben, gemeinsam lernen", 10.5. – 12.5.1991 in Berlin: Notizen zu den Vorbereitungstreffen, Materialien zur programmatischen und organisatorischen Gestaltung, Programm, Presse
1 Bd.

27

SW 027-029

1986 - 1990

Gruppe Spielwagen Berlin (1) - (3)

1. Notizen zu Treffen der Gruppe;
 2. Konzeptionen, Pläne und thematische Materialien zu einzelnen Aktionen, Werkstätten und Spieltagen, darunter:
 - "Stadtspiel in der Spielstadt", Bauspielaktion zum zehnjährigen Bestehen der Gruppe Spielwagen, 8.5. – 11.5.1989 [SW 29]
 - "Pädagogischer Fehlschlag", Spielaktion zum Pädagogischen Kongress, 6/1989 [SW 29];
 3. Offene Briefe, Presseerklärungen, Selbstdarstellungen;
 4. Notizen zu Gesprächen mit Institutionen und Behörden;
 5. Korrespondenz;
 6. Unterlagen zu Reisen, darunter zur Polenreise 1986 [SW 27]
- (1) SW 27: 1986-1987
(2) SW 28: 1988
(3) SW 29: 1989-1990
3 Bde.

28

SW 030

1989 - 1993

Gruppe Spielwagen Berlin (4)

1. Unterlagen für eine Broschüre "Filz ist die Verdichtung von Netzwerk". Spiel/Kultur im Prenzlauer Berg, 1993, darunter: Annett Sorge/Jens Kirchner: Pädagogisch-technische Aufgabenstellung für die Ausgestaltung von Spielplätzen, die Organisation und Führung von Spielen mit Kindern in verschiedenen Wohngebieten, 15.7.1988, Manuskript;
 2. Zeitungen: Verschiedene Ausgaben "Die Regionale" und "Spiel & Spaß", 11/1989 – 3/1990;
 3. Arbeitsblätter, vermutlich entstanden auf einem Workshop der AG Schule
- 1 Bd.

29

SW 031

1986 - 1989

Gruppe Spielwagen Berlin (5)

- Belegexemplare von Zeitungen und Zeitschriften aus der DDR, in denen über die Gruppe Spielwagen berichtet wurde, darunter: "NBI", "Für Dich", "Szene"
 - Einzelne Zeitungsartikel über Spielwagen
- 1 Bd.

- 30
- SW 032
12. - 16. Okt. 1987
Gruppe Spielwagen Berlin (6)
Unterlagen zum Kongress des International Council for Children's Play in Suhl, darunter: Ablaufplan, Teilnehmerliste, Zusammenfassungen der einzelnen Beiträge, u. a. der Gruppe Spielwagen Berlin
1 Bd.
- 31
- SW 033
24. - 28. Mai 1989
Gruppe Spielwagen Berlin (7)
Materialien zu "Welt des Spiels – Spiele der Welt", Fachtagung und IPA-Treffen (International Association for the Child's Right to Play) in München, darunter: Programm, ausführliche Notizen, Materialien zu verschiedenen Initiativen, Vereinen und Spielaktionen
1 Bd.
- 32
- SW 034
1989 - 1990
Gruppe Spielwagen Berlin (8)
Schriftgut zum 7. Kongress der European Playworkers Association in Malaga, 6.5. – 13.5.1990, darunter: Einladung, Reiseanmeldung, Programm, Materialien einzelner Initiativen und Vereine
1 Bd.
- 33
- SW 035
Dez. 1989 - Apr. 1990
Reform der Behindertenpolitik
1. Unterlagen zum Runden Tisch Berlin, 12/1989 – 4/1990:
- Notizen und Protokolle zu einzelnen Sitzungen
- Pressemitteilungen, Anträge und Stellungnahmen
- Beschlussvorlage für den Magistrat von Berlin: Maßnahmen zur weiteren Entwicklung der rehabilitationspädagogischen Arbeit der Abteilung Volksbildung, Einreicher: Stadtrat und Bezirksschulrat, 17.4.1990, mit Stellungnahme der AG "Bildung für alle";
2. Materialien zur Arbeitsgruppe „Pädagogische Rehabilitation physisch-psychisch Geschädigter“/Sachgruppe 7 „Mehrfachgeschädigte“ des Ministeriums für Bildung, 1/1990 – 4/1990;
3. Unterlagen zur Bildung eines Stadtbezirksrehabilitationszentrums in Berlin-Prenzlauer Berg, 3/1990;
4. Einladung des Klinikums Berlin-Buch, Leitzentrum Rehabilitation, und Notizen zu einer Beratung zum Forschungsthema "Sitz-, Behältnismöbel und Tische für Behinderte" am 17.10.1989
Enthält auch:
Unterlagen zur Tagung der Ev. Akademie zu Fragen der Integration Behinderter in Erfurt, 6.10. – 8.10.1989: Tagungsprogramm und ausführliche Notizen
1 Bd.

SW 036

Nov. 1988 - Nov. 1989

Reform der Bildungspolitik (1)

1. Schriftgut zum Gemeindeabend in der Gethsemane-Kirche in Berlin am 27.11.1988, darunter: Jens Reich: Gedanken zu Schulstrafen. Wortlaut des Redebeitrages während der Fürbittandacht in der Gethsemanekirche, 27.11.1988;
2. Unterlagen zur Tagung "Pädagogik – Investition für die Zukunft", 28.11. – 30.11.1988 in Potsdam, darunter:
 - Heft mit ausführlichen Notizen zur Tagung
 - Frank Wernick-Otto: Persönliches Protokoll zur Tagung, 11/1988
 - Darstellungen der Ereignisse in der EOS Carl-von-Ossietzky in Berlin-Pankow, Relegation von Schülern, 1988;
3. Erklärungen zum und nach dem IX. Pädagogischen Kongress, darunter:
 - Eva Kunz/Carl Ordnung/Ruth Priese/Christina Schrape: Äußerung zum Pädagogischen Kongress, 15.3.1989
 - Offener Brief der Arbeitsgemeinschaft "Pädagogik" der Ev. Ausbildungsstätte für Gemeindepädagogik Potsdam an das Ministerium für Volksbildung/Vorbereitungsstab des IX. Pädagogischen Kongresses, 25.4.1989
 - Teilnehmer des Pädagogik-Seminars, Ev. Kirchgemeinde Berlin-Friedrichsfelde: Vorschläge zur öffentlichen Diskussion über notwendige Veränderungen in der Volksbildung, 11.6.1989;
4. Notizen zu einer Veranstaltung zum Pädagogischen Kongress im Club der Journalisten in Berlin;
5. Unterlagen zur Pädagogischen Herbsttagung "Der IX. Pädagogische Kongress ist vorbei – die pädagogische Diskussion geht weiter!" in Potsdam, 27. – 29.10.1989, darunter: Einladungen, Notizen, einzelne Beiträge;
6. Weitere Texte zur Bildungsreform, darunter: Initiativegruppe Pädagogik im Neuen Forum: Erste Positionen zur Erneuerung im Bildungswesen, o. D.;
7. Thematische Arbeitsunterlagen und Artikel aus der DDR-Presse
1 Bd.

SW 037

Nov. 1989 - März 1990

Reform der Bildungspolitik (2)

1. Unterlagen der Volksinitiative Bildung: Einladungen und Notizen zu Treffen, Positionspapiere und Forderungskataloge;
2. Materialien verschiedener bildungspolitischer Gruppen, darunter: Notizen zu Treffen der Arbeitsgruppe Volksbildung im Neuen Forum Pankow, Texte des Unabhängigen Interessenverbandes "Demokratische Bildung und Erziehung", 11/1989 – 12/1989;
3. Ergebnisse des Koordinierungstreffens bildungspolitischer Initiativgruppen für eine "Bildungsreform von unten", 3./4.3.1990:
 - Aufruf zur pädagogischen Revolution,
 - Initiative zur Bildung eines Aktionsbündnisses Bildung, Erziehung, Wissenschaft.
4. Unterlagen von ABER e.V. (Aktionsbündnis Bildungs- und Erziehungsreform): Einladungen, Bekanntmachungen, Positionspapiere, "Elternbriefe", darunter auch eine Vorlage der Arbeitsgruppe "Bildung, Erziehung, Jugend" des Zentralen Runden Tisches, dem Vorläufer von ABER e.V., an den Zentralen Runden Tisch, 5.3.1990, 3/1990 – 5/1993;
5. Thematische Unterlagen zur Bildungsreform.
1 Bd.

SW 038

Sep. 1990 - Mai 1993

Kuratorium für einen demokratisch verfassten Bund deutscher Länder

- Materialien zu den Verfassungskongressen in Weimar am 16.9.1990, Potsdam am 8.12.1990, Frankfurt/Main am 15.6.1991 und Berlin am 22.5.1993
 - Korrespondenz, darunter: Brief von Mike Weimann an das Kuratorium, Betreff: Protest gegen eine Formulierung im Protokoll der Arbeitsgruppe Menschen- und BürgerInnenrechte auf dem Kongress in Potsdam, wonach die Menschenrechte für Kinder entsprechend ihres Lebensalters zu gewährleisten seien, Berlin, 12.2.1991
 - Zeitungsartikel
- 1 Bd.

3. Thematische Materialsammlungen

SW 039

1976 - 1988

Sammlung: DDR-Opposition bis 1988

1. Einzelne Dokumente, die unter den Mitgliedern oppositioneller Gruppen kursierten, darunter:
 - Stefan Heym: Text ohne Titel, über die "Aktuelle Kamera", 1976
 - Eingabe der Initiative Frieden und Menschenrechte an den XI. Parteitag der SED, 2.4.1986
 - Fliegendes Papier 2. Kirchentag von Unten, 5/1987
 - Weißenseer Friedenskreis: Aufruf zum Boykott aller Kinoveranstaltungen in der Zeit vom 11. bis 18.12.1988, Protest gegen die Zensur des "Sputnik", der "Budapester Rundschau" und sowjetischer Spielfilme, 11/1988
 - Pläne zum Umbau der Ostberliner Rykestraße, o. D.;
 2. Materialien von "Aktion Sühnezeichen", 1983;
 3. Unterlagen zum Themenkreis "Ausreise":
 - Martin Gutzeit/Markus Meckel: Das Recht auf Staats-Bürgerschaft in der DDR, 4/1987
 - Theologische Studienabteilung (Hg.): "Informationen und Beiträge", Nr. 14/Juli 1985: Leben und Bleiben in der DDR;
 4. Erklärungen und Informationen zu den Verhaftungen im Januar 1988 im Umfeld der Luxemburg/Liebknecht-Demo in Ost-Berlin, 1/1988;
 5. Materialien zur Relegation von Schülern der EOS "Carl-von-Ossietzky" in Berlin-Pankow, 10/1988;
 6. Abschriften (Computerausdrucke) von Artikeln aus "Sputnik" 10/1988, der zensiert worden war:
 - Hätte es Hitler ohne Stalin gegeben? Aus einem Brief des Journalisten Ernst Henri an den Schriftsteller Ilya Ehrenburg vom 30. Mai 1965
 - Der Toast des Generalissimus, Rede Stalins auf einem Empfang zu Ehren der Kommandeure der Streitkräfte der Roten Armee am 24.5.1945
 - W. Kulisch: Der Kriegsbeginn: eine Rechnung ohne Stalin
 - Julian Semelow: Der Kundschafter, der den Tag nannte
- 1 Bd.

SW 040

1975, 1989 - 1990

Sammlung: DDR-Opposition/Bürgerbewegung 1989/90

1. Schriftgut zum Themenkreis "Rechtsradikalismus":

- Abschrift: Konrad Weiß: Die neue alte Gefahr. Junge Faschisten in der DDR, Schreibmaschinendurchschlag, 1989
- Offener Brief der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Gedenkweges der Aktion Sühnezeichen, Sitz Berlin/DDR und der Aktion Sühnezeichen/Friedensdienste von Buchenwald nach Dachau, 29. Juli 1989 bis 13. August 1989: 50 Jahre nach Kriegsbeginn Rechtsextremismus als Problem in beiden deutschen Staaten;

2. Materialien zum Protest gegen Wahlfälschung nach der Kommunalwahl am 7.5.1989, darunter:

- Aufruf der HGL an die Mieter, gemeinsam zur Wahl zu gehen
- Stellungnahmen im Vorfeld der Wahlen und zu den Ergebnissen
- Information unabhängiger Gruppen über die von den Behörden niedergeschlagene Demonstration am 7. Juni in Berlin und eine Erklärung "Mündiger Bürger"
- Flugblatt: Heraus zum 7. Dezember. Protest-Demonstration – 17.00 Uhr Weltzeituhr, Unterschrift: "Mündige Bürger der DDR"

- Koordinierungsgruppe Wahlen (Hg.): "Wahlfall. Eine Dokumentation";

3. Einzelüberlieferungen aus der Bürgerbewegung 1989, darunter:

- Ev. Kirche/Kreisjugendarbeit Berlin-Lichtenberg, Michael Heinisch/Hanfried Zimmermann: Trommelfasten, Ankündigung der Aktion vom 25. bis zum 28.7.1989 in der Erlöserkirche
- Ev. Jugendarbeit Stadtjugendpfarramt Berlin/Kontakttelefongruppe: "Gedächtnisprotokolle. Tage und Nächte nach dem 7. Oktober 1989. Berlin"
- Aufrufe, Erklärungen, Kontaktadressen u. a. von: Neues Forum, Demokratischer Aufbruch, SDP, Plattform WF
- Wahlplattformen und Programmerkklärungen zur Volkskammerwahl 1990

Enthält auch:

- Wahlbenachrichtigungen von Ursula Sell und Mike Weimann, o. D.
- Mitgliedsausweis der Autonomen Republik Utopia von Mike Weimann, 3.10.1990
- Verordnung über die Gründung und Tätigkeit von Vereinigungen v. 6.11.1975
- Claudia Levin/Jens Klaue/Martina Graewe: Informationsblatt: Tibet – ein vergewaltigtes Land, o. D.

1 Bd.

SW 041

1983 - 1987

Weitere Sammlungen

1. Literatur in der DDR, 1983-1987:

- Programm und Notizen zu einer Tagung der Stephanus-Stiftung Berlin-Weißensee: "Kafka und sein ironisches Abenteuer. Angebote zum Verständnis", 28. – 29.5.1983
- Steffen Mensching: Wetter-Bericht, Manuskript eines Vortrages, gehalten am 20.4.1987 in der Michaelisgemeinde, Leipzig-Nord
- Zeitungsartikel zur Rede von Günter de Bruyn auf dem Schriftstellerkongress 1987 über die "Druckgenehmigungspraxis"
- Günter Kunert: Pamphlet für K., aus "Umschau und Kritik", o. D., (Fotografierte Kopie);

2. Politik der Perestrojka in der UdSSR, 1987:

- Reden von Michail Gorbatschow, mit Anstreichungen und Anmerkungen
- Dokumentation: Lenins Brief an den Parteitag ("Politisches Testament"), 24.12.1922, Ergänzung zum Brief v. 4.1.1923 und Aufzeichnungen, 26.12. – 31.12.1922, in: "Frankfurter Rundschau", 14.2.1987

1 Bd.

4. KinderRÄchTsZÄnker (K.R.Ä.T.Z.Ä.)

4.1. Geschäftsunterlagen

- | | |
|--|----|
| <p>SW 042-043
1994 - 2002</p> <p>Geschäftsunterlagen (1) - (2)
Korrespondenz, Anträge und Verträge, Satzungen, Konzeptionen, Gutachten, Kostenpläne, handschriftliche Aufzeichnungen, darunter:
- Satzung des Vereins Netzwerk Spiel/Kultur Prenzlauer Berg, 22.2.1994 [SW 42]
- Gutachten der Universität Bremen zum Antrag des Kinderrechtsprojektes im Netzwerk Spiel/Kultur Prenzlauer Berg an die Stiftung Jugendmarke, 1.12.2000 [SW 42]
Enthält auch: Urkunde über die Verleihung des Projektpreises für den Bereich Jugendarbeit der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin für das Kinderrechtsprojekt K.R.Ä.T.Z.Ä. im Netzwerk Spiel/Kultur, Berlin, 06/1998
2 Bde.</p> | 40 |
| <p>SW 044
1996 - 2004</p> <p>Geschäftsunterlagen (3)
Aufgaben und Besprechungslisten von K.R.Ä.T.Z.Ä. mit handschriftlichen Notizen
1 Bd.</p> | 41 |
| <p>SW 045
2001</p> <p>Geschäftsunterlagen (4)
Umfrage innerhalb des Vereins, u. a. über die Mittwochsbesprechungen und die Vereinstätigkeit
1 Bd.</p> | 42 |
| <p>SW 046
2001 - 2004</p> <p>Geschäftsunterlagen (5)
1. Besprechungsregeln und Aufzeichnungen der Mittwochstreffen v. K.R.Ä.T.Z.Ä.;
2. Korrespondenz, Textentwürfe, handschriftliche Notizen zu "K.R.Ä.T.Z.Ä. G.R.U.N.D.S.Ä.T.Z.Ä."
1 Bd.</p> | 43 |
| <p>SW 047
1998 - 2008</p> <p>Geschäftsunterlagen (6)
1. Korrespondenz, Verträge, Berichte, Beurteilungen und Bewerbungen zu Praktikumsstellen bei K.R.Ä.T.Z.Ä.;
2. Eingegangene Materialbestellungen bei K.R.Ä.T.Z.Ä. und Belegexemplare der zu bestellenden Broschüren/Aufkleber/Plakate;
3. Adressenlisten, u. a. von Journalisten und Kooperationspartnern
1 Bd.</p> | 44 |

- 45
SW 048-049
1997 - 2006
K.R.Ä.T.Z.Ä.-Tagebücher
11 Kladden mit Notizen und Aufzeichnungen
Enthält auch: K.R.Ä.T.Z.Ä. Gästebuch, 2001-2006
2 Ab.
- 46
SW 050
1993 - 2004
K.R.Ä.T.Z.Ä.-Besprechungsbücher
5 Kladden mit Aufzeichnungen über K.R.Ä.T.Z.Ä.-Besprechungen
1 Ab.
- 47
SW 051-052
1996 - 2004
Druck- und Kopiervorlagen (1) - (2)
Kopiervorlagen für Dokumentationen, Berichte und Handzettel zu verschiedenen Aktionen und Veröffentlichungen
2 Bde.
- 48
SW 053-058
1994 - 2006
Anträge/Projektfinanzierung (1) - (6)
Anträge, Korrespondenz, Sachberichte, Bescheide, Abrechnungen und handschriftliche Notizen zu verschiedenen Projekten von K.R.Ä.T.Z.Ä.
(1) SW 53: 1994-1996
(2) SW 54: 1996-1998
(3) SW 55: 1999 – 02/2000
(4) SW 56: 03/2000 – 04/20001
(5) SW 57: 05/2001 – 09/2002
(6) SW 58: 10/2002 – 08/2006
6 Bde.

4.2. Korrespondenz

49

SW 059-071

1994 - 2012, o. D.

Korrespondenz (1) - (13)

Offene Briefe, Mitteilungen, Meinungsäußerungen von und an K.R.Ä.T.Z.Ä., v. a. zum Thema Wahlrecht für Kinder und die dazu eingereichte Verfassungsbeschwerde, Erklärungen zur Aktion "Verweigerung des Chemieunterrichtes", Einladungen zu verschiedenen Kongressen und Veranstaltungen, Bestellungen und Bitten um Zusendung von Informationsmaterial zur Tätigkeit des Vereins

(01) SW 59: 1994-1995

(02) SW 60: 1996

(03) SW 61: 1997

(04) SW 62: 1998

(05) SW 63: 1999

(06) SW 64: 2000

(07) SW 65: 2001

(08) SW 66: 2002

(09) SW 67: 2003

(10) SW 68: 2004

(11) SW 69: 2005-2006

(12) SW 70: 2007-2012

(13) SW 71: o. D.

13 Bde.

4.3. Publikationen

50

SW 072

2000, o. D.

Wissenschaftliche Arbeiten

- Michael Weimann: Wahlrecht ohne Altersgrenze!, Diplomarbeit, 2.2.2000

- Ursula Sell, Christoph Klein: Unternehmen Lernen - Entrepreneurship mit Kindern und Jugendlichen, 14.4.2000

- Autorenteam des Theorie-Praxis Seminars Kinder und Arbeit an der Technischen Universität Berlin, Fachbereich Erziehungswissenschaft, Meta Sell, Fritz Hauernert, Christoph Klein, Mike Weimann, Martyn Sorge, Susanne Wetzel u. a.: Recht zu arbeiten für Kinder in Deutschland? Anmerkungen zur Auseinandersetzung über Kinderarbeit in Deutschland, o. D.

1 Bd.

51

SW 073

1997 - 2006

Jahresberichte

Gedruckte Exemplare, z. T. mit Layoutvorlagen des Kinderechtsprojektes K.R.Ä.T.Z.Ä. im Netzwerk Spiel/Kultur

1 Bd.

52

SW 074

1998 - 2001

"Kinderechtliche News"

Ausgaben v. April 1998 bis Feb. 2001, mit Sammlung von Presseartikeln

1 Bd.

- 53
- SW 075
Dez. 1998 - März 1999
Menschenrechts-Report
- Die Diskriminierung des Kindes. Ein Menschenrechts-Report, herausgegeben zum 50. Jahrestag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte am 10. Dezember 1998
- Ankündigungsschreiben von K.R.Ä.T.Z.Ä. über die Veröffentlichung des Menschenrechtsreportes an verschiedene Stellen, z. T. mit Antwortschreiben
- verschiedene Versionen des Menschenrechtsreportes mit handschriftlichen Notizen
- Adress- und Telefonlisten
- handschriftliche Aufzeichnungen
1 Bd.
- 54
- SW 076
1993 - 1999
KinderRächtsZeitung "Regenbogen" (1)
1. Korrespondenz, v. a. Bestellungen und Leserbriefe, Redaktionelle Unterlagen, Abrechnungsbuch über die Einnahmen und Ausgaben;
2. Gedruckte Ausgaben der KinderRächtsZeitung "Regenbogen" v. 1993 bis 1999
1 Bd.
- 55
- SW 077
1996 - 1999
KinderRächtsZeitung "Regenbogen" (2)
Kopiervorlagen der KinderRächtsZeitung "Regenbogen" von 1/1996 bis 1/1999
1 Bd.
- 56
- SW 078
2001 - 2003
Zeitschrift "kratzig" (1)
Korrespondenz, Konzept der Zeitschrift und gedrucktes Exemplar, Skizzen zum Layout, Notizbuch mit Aufzeichnungen zu Besprechungen, handschriftliche Notizen
1 Bd.
- 57
- SW 079-080
2001 - 2003
Zeitschrift "kratzig" (2) - (3)
Zeichnungen, Skizzen, Texte und handschriftliche Aufzeichnungen zum Layout der Zeitschrift
2 Bde.

4.4. Aktionen/Veranstaltungen

4.4.1. Kongresse/Veranstaltungen

- 58
- SW 081
1995 - 1998
- Kinderrechte-Kongress 1997**
1. Materialien zu K.R.Ä.T.Z.Ä.: Selbstdarstellung, Informationsmaterial, u. a. zum Wahlrecht, Presseartikel und handschriftliche Notizen;
2. Korrespondenz, Ablaufpläne, Programm, Teilnehmerlisten, Presseartikel und handschriftliche Aufzeichnungen zum Kinderrechte-Kongress, 8.8. – 10.8.1997 in Berlin-Prenzlauer Berg
1 Bd.
- 59
- SW 082
1998 - 1999
- Veranstaltungen**
1. Materialien zur Veranstaltung: Bildung statt Schule! Eine Spurensuche der Lebendigkeit, Vortrag mit anschließender Diskussion von Bertrand Stern am 13.5.1998 in Berlin;
2. Unterlagen zur Veranstaltung: Schule ohne Zwang? Vortrag und Diskussion am 9.3.1999 in Berlin
1 Bd.
- 60
- SW 083
2000
- K.R.Ä.T.Z.Ä.-Seminar 2000**
Anmeldungen, Ablaufplan, Programm, handschriftliche Aufzeichnungen zum K.R.Ä.T.Z.Ä.-Seminar, 30.6. – 2.7.2000 in Wernsdorf
1 Bd.
- 61
- SW 084
2001
- K.R.Ä.T.Z.Ä.-Seminar 2001**
Ablaufplan, Korrespondenz, Infomaterial und handschriftliche Notizen zum 2. K.R.Ä.T.Z.Ä.-Seminar, 6.7. – 8.7.2001 in Klein Wall
1 Bd.
- 62
- SW 085
2003
- K.R.Ä.T.Z.Ä.-Seminar 2003**
Korrespondenz, Anmeldungen, Ablaufplan, Programm, Teilnehmerlisten, handschriftliche Aufzeichnungen zum K.R.Ä.T.Z.Ä.-Seminar, 27.6. – 29.6.2003 in Werftpfuhl
1 Bd.
- 63
- SW 086
2001 - 2003
- Weitere Seminare/Veranstaltungen**
Korrespondenz, Ablaufpläne, Programme, Informationsmaterial und handschriftliche Notizen zu verschiedenen Seminaren und Tagungen, an denen K.R.Ä.T.Z.Ä. teilgenommen hat
1 Bd.

- 64
- SW 087-091
Jan. - Juli 2005
International Democratic Education Conference (IDEC) 2005 (1) - (5)
Kopiervorlagen, Korrespondenz, Kontaktadressen und handschriftliche Aufzeichnungen zur Vorbereitung des Kongresses in Berlin
5 Bde.
- 65
- SW 092
März 2004 - Aug. 2005
International Democratic Education Conference (IDEC) 2005 (6)
Tagungsberichte, Teilnehmerlisten, Krankenversicherungspolizen für die Teilnehmer sowie Notizbuch von K.R.Ä.T.Z.Ä.
1 Bd.
- 66
- SW 093-094
Feb. - Juli 2005
International Democratic Education Conference (IDEC) 2005 (7) - (8)
Korrespondenz und Anträge zur Förderung des Kongresses, Bescheide, Rechnungen, Honorarverträge, handschriftliche Notizen
2 Bde.
- 4.4.2. Aktion Wahlrecht ohne Altersgrenze**
- 67
- SW 095-096
Dez. 1994 - Okt. 1996
Verfassungsbeschwerde (1) - (2)
Korrespondenz von und an K.R.Ä.T.Z.Ä. zur Verfassungsbeschwerde "Wahlrecht erst ab 18 Jahren"
2 Bde.
- 68
- SW 097-100
Jan. 1995 - Okt. 1996
Verfassungsbeschwerde (3) - (6)
Korrespondenz, Gerichtsunterlagen, Textentwürfe, Pressemitteilungen, Informationsmaterial, handschriftliche Aufzeichnungen zur Verfassungsbeschwerde zum Wahlrecht ohne Altersgrenze, darunter:
- Verfassungsbeschwerde v. Benjamin Kiesewetter und Rainer Kinzel wegen Vorenthaltung des aktiven Wahlrechtes, München, 12.4.1995 [SW 97]
- Unterlagen zur Pressekonferenz "Verfassungsbeschwerde zum Wahlalter" am 23.8.1995 [SW 98]
- Benjamin Kiesewetter: Ein Mensch - Eine Stimme. Zwingende Gründe für die Abschaffung der Altersgrenze beim Wahlrecht, 1995 [SW 98]
4 Bde.

- 69
- SW 101-102
Dez. 1998 - Okt. 1999
Wahlkampf Martin Wilke (1) - (2)
1. Korrespondenz, Manuskripte, Unterschriftenlisten zur Unterstützung des Wahlkampfes, Wahlprogramm v. Martin Wilke zur Berliner Abgeordnetenhauswahl am 10.10.1999, darunter: Martin Wilke: Lernen in Freiheit. Ideen für ein freiheitlich-demokratisches Bildungssystem [1999];
2. Flyer, Wahlplakate und Layoutentwürfe zum Wahlkampf
2 Bde.
- 70
- SW 103-104
1996 - 1999
Anfechtung der Bundestagswahl (1) - (2)
Korrespondenz, Gerichtsunterlagen, Pressemitteilungen und handschriftliche Notizen zum Antrag v. Robert Rostoski auf Aufnahme in das Wahlverzeichnis zur Bundestagswahl sowie der daraus folgenden Wahlprüfungsbeschwerde an den Bundestag
2 Bde.
- 71
- SW 105
Okt. - Nov. 1999
Anfechtung der Bundestagswahl (3)
Beitrittserklärungen zur Beschwerde gegen den Beschluss des Bundestages, in dem es um das Wahlrecht für Menschen unter 18 Jahren geht
1 Bd.
- 72
- SW 106
Aug. - Dez. 2001
Anfechtung der Bundestagswahl (4)
1. Ausgefüllte Wahlprüfsteine, z. T. mit Korrespondenz, u. a. von CDU, FDP, Bündnis 90/Die Grünen, SPD und PDS;
2. Korrespondenz und handschriftliche Aufzeichnungen zur Verschickung von Wahlprüfsteinen
1 Bd.
- 73
- SW 107
2001
Anfechtung der Bundestagswahl (5)
Korrespondenz, Texte, Layoutvorlagen zur Wahlzeitung "Der Rahmen des Möglichen. Parteien-Positionen zu Bildung und Mitbestimmung", Zeitung der KinderRÄchTsZÄnker zu den Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus 2001
1 Bd.
- 74
- SW 108
2000 - 2006
Petition "Ich will wählen" (1)
Korrespondenz von und an K.R.Ä.T.Z.Ä. zur Kampagne "Ich will wählen", darunter:
- Briefwechsel mit dem Petitionsausschuss des Deutschen Bundestags, 06/2004 – 04/2005
- Antwortschreiben von verschiedenen Abgeordneten des deutschen Bundestags auf die Bitte, die Kampagne "Ich will wählen" zu unterstützen, 06/2004 - 04/2005
1 Bd.

- 75
- SW 109-110
2002 - 2003
- Petition "Ich will wählen" (2) - (3)**
1. Korrespondenz, Manuskripte, Aufzeichnungen zu den Arbeits- und Planungstreffen der Kampagne in Warnsdorf, Drucksachen, Pressemitteilungen und handschriftliche Notizen;
 2. Infoblätter, Flyer, Werbematerialien zur Kampagne "Ich will wählen"
2 Bde.
- 76
- SW 111
Jan. - Juli 2002, o. D.
- Petition "Ich will wählen" (4)**
- Korrespondenz, handschriftliche Notizen, Anträge, Protokolle, Unterlagen von Veranstaltungen, Infomaterialien von und zu Bündnispartnern der Kampagne "Ich will wählen", u. a. Grüne Jugend, Bündnis 90/Die Grünen, BundesschülerInnenvertretung (BSV), Junge Liberale, darunter:
- Grüne Jugend: Antrag auf Ergänzung im Wahlprogramm, eingereicht bei der 19. Ordentlichen Bundesdelegiertenkonferenz von Bündnis 90/Die Grünen, Wiesbaden, 4./5.5.2002
 - Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Abgeordnetenhaus von Berlin über die Änderung von Wahlgesetzen, 12.3.2002, o. D.
- 1 Bd.
- 77
- SW 112
März - Okt. 2002
- Petition "Ich will wählen" (5)**
1. Unterschriftenlisten von unter 18-Jährigen, über 18-Jährigen und Online-Unterschriften der Petition "Ich will wählen" [Kopien];
 2. Statistische Auswertung der Unterschriftenliste
- 1 Bd.
- 78
- SW 113
1995 - 1998
- Petition "Ich will wählen" (6)**
- Listen und handschriftliche Notizen mit Pressekontakten zur Kampagne
- 1 Bd.
- 79
- SW 114-115
1994 - 2000, o. D.
- Pressesammlung Wahl (1) - (2)**
- Presseartikel und Onlineartikel zum Thema Wahlrecht für Kinder, v. a. zu Aktionen von K.R.Ä.T.Z.Ä.
- (1) SW 114: 1994-1995
 - (2) SW 115: 1996-2000, o. D.
- 2 Bde.

4.4.3. Weitere Aktionen

- 80
- SW 116
Sep. 1991 - Nov. 1993
Wanderausstellung "Erziehung? Macht? Spaß?"
Korrespondenz u. a. zur Bestellung der Wanderausstellung, Versicherungsunterlagen, Anträge zur Finanzierung, Verträge mit Kooperationspartnern, Rechnungen, Haushaltsbuch über Einnahmen und Ausgaben, Pressemitteilungen, Ankündigungen und handschriftliche Notizen zur Wanderausstellung und zur Dokumentation der Ausstellung
1 Bd.
- 81
- SW 117
1993 - 1995
Plakat "Was wir an der Schule falsch finden"
Korrespondenz, Anträge zum Projekt, Textentwürfe, Layoutvorlagen, Presseauschnitte und handschriftliche Aufzeichnungen zum Plakatprojekt, darunter: Mike Weimann: Schwarze Liste. Gültig für alle Schulen, 22.10.1993
1 Bd.
- 82
- SW 118
Feb. - März 1994
Theaterstück "Die Moskitos sind da!"
Skript zum Theaterstück, Korrespondenz, Spielplan, Presseartikel und handschriftliche Notizen zum GRIPS-Theaterstück "Die Moskitos sind da!" [Uraufführung am 21.1.1994], an dem K.R.Ä.T.Z.Ä. mitgearbeitet hat
1 Bd.
- 83
- SW 119
1996 - 1997
Aktion "Verweigerung des Chemieunterrichtes" (1)
Korrespondenz, Stellungnahmen, Gerichtsunterlagen, Pressemitteilungen, handschriftliche Aufzeichnungen, darunter:
- Briefwechsel zwischen Benjamin Kiesewetter und der Robert-Blum-Schule, Betreff: Verweigerung der Teilnahme am Chemieunterricht, 02-04/1996
- Schriftverkehr zwischen dem Rechtsanwalt und Notar Jens A. Brückner und der Robert-Blum-Schule sowie dem Verwaltungsgericht Berlin in der Strafsache Benjamin Kiesewetter gegen das Land Berlin (Landesschulamt Berlin), 06/1996 – 04/1997
1 Bd.
- 84
- SW 120
1996 - 1997
Aktion "Verweigerung des Chemieunterrichtes" (2)
1. Dokumentation zum Thema Lernzwang, Verweigerung des Chemieunterrichtes, Stand 10.1.1997, 10.4.1997 und 20.9.1997;
2. Pressemitteilungen von K.R.Ä.T.Z.Ä., 02/1997 – 11/1997;
3. Presseartikelsammlung, 12/1996 – 02/1997
1 Bd.

- 85
- SW 121-122
1996 - 2002
- "Die Zöglinge" (1) - (2)**
1. Anträge auf Förderung des Projektes, in dem Schüler Schüler beraten, Abrechnungen und Quittungen, Korrespondenz, Gesprächsprotokolle, Adresslisten, handschriftliche Notizen;
 2. Die Fälle "Der Zöglinge": Briefe an "Die Zöglinge" mit der Bitte um Beratung in Schulfragen, Arbeitsunterlagen zu den einzelnen Fällen, handschriftliche Notizen
2 Bde.
- 86
- SW 123
2001 - 2002
- "Die Zöglinge" (3)**
- Kladden mit Notizen zu Besprechungen, 2000-2001
 - Positionspapiere, Flyer, Plakate, Zeichnungen und Layoutvorlagen
1 Bd.
- 87
- SW 124
2000 - 2001
- Aktion "Willkommen im Knast"**
- Korrespondenz, Flugblätter, Textentwürfe, Pressemitteilungen zur K.R.Ä.T.Z.Ä.-Aktion "Willkommen im Knast" am 19.10.2010, darunter:
- Schriftverkehr zwischen Mike Weimann und der Staatsanwaltschaft Berlin, Betreff: Tatvorwurf der Spontanversammlung bei Handzettelverteilung vor dem Heinrich-Schliemann-Gymnasium, 2000-2001
1 Bd.
- 88
- SW 125
o. D.
- Umfrage "Sind Eltern gemein?"**
- Ausgefüllte Bögen zur durchgeführten Umfrage "Sind Eltern gemein?"
1 Bd.
- 89
- SW 126
o. D.
- Umfrage "... nichts als die reine Wahrheit.."**
- Ausgefüllte Bögen zur Befragungsaktion von K.R.Ä.T.Z.Ä. an Schulen
1 Bd.

4.5. Kooperationen/Netzwerke

SW 127-128

Juni - Nov. 1998

Zusammenschluss Jugend und Prenzlauer Berg 1999 (jup99!) (1) - (2)

Unterlagen zum Zusammenschluss der freien Träger anlässlich der geplanten Schließungen von über 50 Kinder-, Jugend und Sozialeinrichtungen im Prenzlauer Berg: Korrespondenz, Protokolle, Übersichtslisten, Pressemitteilungen, Zeitungsartikel, Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Prenzlauer Berg, handschriftliche Aufzeichnungen, darunter:

- Protokolle und handschriftliche Aufzeichnungen der AG Aktion, AG Öffentlichkeit, AG Koordinierung und der AG Politik
 - Rundfaxe von jupp99, Nr.1/Juni 1998 – Nr.48/November 1998
- 2 Bde.

90

SW 129-130

2000 - 2006

Landesarbeitsgemeinschaft Mitbestimmung v. Kindern und Jugendlichen (1) - (2)

Protokolle der Sitzungen der Landesgemeinschaft, Berichte, Einladungen zu den Sitzungen, Pressemitteilungen, darunter: Landesarbeitskreis Kinderpolitik Berlin 2000/2001: Standards für Kinder- und Jugendbeteiligung in Berlin

(1) SW 129: 2000-2001

(2) SW 130: 2002-2006

2 Bde.

91

SW 131-132

1997 - 2005

Verschiedene Institutionen/Arbeitsgemeinschaften (1) - (2)

Einladungen, Protokolle, Arbeitspapiere, Drucksachen und handschriftliche Aufzeichnungen u. a. vom Arbeitskreis politische Jugendbildung, dem Kinder- und Jugendausschuss Prenzlauer Berg, dem Kinder- und Jugendparlament und der AG Offene Kinder- und Jugendarbeit Berlin-Pankow

2 Bde.

92

4.6. Internationale Begegnungen und Reisen

SW 133

Dez. 1993 - Dez. 1994

Barcelona 1994

Korrespondenz, Verträge, Kostenaufstellungen, Informationsmaterial über Barcelona, handschriftliche Notizen zur Vorbereitung der Fahrt nach Barcelona v. 23.7. – 2.8.1994 zur Europäischen Woche für Kinder und Jugendliche

1 Bd.

93

- 94
- SW 134-135
1994 - 1999
- Dänemark 1998 (1) - (2)**
1. Korrespondenz, Anträge und Abrechnungen, Kontaktadressen, Reisetagebuch, Informationsmaterial und Buchauszüge über Dänemark, handschriftliche Aufzeichnungen zur Vorbereitung der Dänemark-Reise vom 10.8. – 22.8.1998;
 2. Druckexemplar, Layoutvorlagen, Texte und handschriftliche Notizen zur Dokumentationsbroschüre über die Dänemarkfahrt "...von wegen alles besser", erschienen Jan. 1999
- 2 Bde.
- 95
- SW 136
Jan. 1999 - Dez. 2001
- Dänemark 2001**
- Korrespondenz, Anträge, Vorträge, Reisetagebuch, Informationsmaterial über Dänemark, handschriftliche Notizen zur Vorbereitung der Fahrt nach Dänemark und des Besuchs von alternativen Schulen, 27.10. – 3.11.2001
- 1 Bd.
- 96
- SW 137-138
1996 - 1997
- Intercambio NATRAS – K.R.Ä.T.Z.Ä. (1) - (2)**
- Korrespondenz, Berichte, Teilnehmerlisten und Visaanträge, Informationsmaterial über Nicaragua, handschriftliche Aufzeichnungen zur Vorbereitung der Begegnung mit der Bewegung der arbeitenden Kinder und Jugendlichen in Nicaragua (NATRAS) v. 5.7. – 2.8.1996, Reisetagebuch, darunter:
- Unterlagen zu den Vorbereitungstreffen der Nicaragua-Reise im April, Mai und Juni 1996 von K.R.Ä.T.Z.Ä.
 - Abschlussbericht: Internationale Begegnung der KinderRächTsZÄnker mit der Bewegung der arbeitenden Kinder Nicaraguas, 29.10.1996
- 2 Bde.
- 97
- SW 139
1996 - 1997
- Intercambio NATRAS – K.R.Ä.T.Z.Ä. (3)**
- Gedrucktes Exemplar, Korrespondenz, Layout und Druckvorlagen, Texte, handschriftliche Notizen zur Dokumentationsbroschüre über das Treffen zwischen K.R.Ä.T.Z.Ä. und NATRAS, erschienen März 1997
- 1 Bd.
- 98
- SW 140-141
1997
- Intercambio NATRAS – K.R.Ä.T.Z.Ä. 4) - (5)**
- Korrespondenz, Berichte, Teilnehmerlisten und Visaanträge, Informationsmaterial über Nicaragua, Reisetagebuch, handschriftliche Aufzeichnungen zur Vorbereitung des Besuches von Mitgliedern der Bewegung NATRAS vom 24.7. – 15.8.1997 in Berlin, darunter: Abschlussbericht K.R.Ä.T.Z.Ä.-NATRAS, Intercambio 1997, Berlin, 1997
- 2 Bde.

- 99
- SW 142
1997
- Intercambio NATRAS – K.R.Ä.T.Z.Ä. (6)**
1. Gedrucktes Exemplar, Kopiervorlagen, Texte, handschriftliche Aufzeichnungen zum Zeitungsprojekt "Zeitdruck";
2. gedrucktes Exemplar, Texte, handschriftliche Notizen zur zweisprachigen Beilage für "Regenbogen"
1 Bd.
- 100
- SW 143-144
1996 - 1999
- Intercambio NATRAS – K.R.Ä.T.Z.Ä. (7) - (8)**
Anträge, Korrespondenz, Finanzpläne, Abrechnungen, Quittungen und handschriftliche Notizen zum Intercambio NATRAS-K.R.Ä.T.Z.Ä.
2 Bde.
- 101
- SW 145
1998 - 2000
- Intercambio NATRAS – K.R.Ä.T.Z.Ä. (9)**
Korrespondenz, Spendenquittungen, Flyer, Handzettel, handschriftliche Notizen zur K.R.Ä.T.Z.Ä.-Spendenaktion für das Comité de Emergencia des Movimiento Infantil (NATRAS)
1 Bd.
- 102
- SW 146-147
2000 - 2001
- England (1) - (2)**
1. Korrespondenz, Informationsmaterial über England und die Summerhill School, Tagebuch, handschriftliche Notizen zur Vorbereitung der Reise nach England, 25.10. – 03.11.2000 [SW 146];
2. Layoutvorlagen, Texte und handschriftliche Notizen zur Dokumentationsbroschüre über die Englandfahrt "Auf dem Weg zu neuen Ufern – K.R.Ä.T.Z.Ä. in Summerhill und Sands", erschienen am 22.6.2001
2 Bde.
- 103
- SW 148
Nov. 2000 - Nov. 2002
- Japan 2001**
Korrespondenz, Anträge, Vorträge, Informationsmaterial über Japan, handschriftliche Notizen zur Vorbereitung der Fahrt nach Japan zum Ersten Kindergipfel in Toba, 24.3. – 26.3.2001, darunter: Vortrag von Paula Sell: Sind Kinder gleichberechtigt?
März 2001
Enthält auch: Tagebuch über eine Japanreise von 2002
1 Bd.

SW 149

2003 - 2004

Israel 2004

1. Korrespondenz, Projektanträge, Kladder mit Aufzeichnungen über die Israel-Reise, 12. – 25.4.2004, handschriftliche Notizen, darunter:
 - Projektantrag CIVITAS des Kinderrechtsprojekts im Netzwerk Spiel/Kultur im Prenzlauer Berg e. V.: Leben und Lernen in Demokratischen Schulen. Deutsch-israelisch-palästinensische Schülerbegegnung, 15.3. – 30.9.2004, Berlin, 29.12.2003;
2. Korrespondenz, Druckvorlagen, handschriftliche Aufzeichnungen zur Produktion eines Dokumentarfilmes und Redaktion einer Broschüre über Demokratische Schulen in Israel durch K.R.Ä.T.Z.Ä. anlässlich der Internationalen Konferenz für Demokratische Bildung 2005
1 Bd.

104

SW 150-152

1999 - 2008

Kleinere Fahrten (1) - (3)

- Korrespondenz, Reisetagebücher, Reiseunterlagen, Anmeldungen, Programme, handschriftliche Notizen zu verschiedenen Tagungen, Konferenzen, Fortbildungen und Konferenzen, u. a. in Darmstadt, Dresden, Halle, Leipzig, Weimar und Wittenberg
Enthält auch: Unterlagen über eine geplante Reise von K.R.Ä.T.Z.A. in die USA 1999
3 Bde.

105

4.7. Thematische Sammlungen/Arbeitsunterlagen

SW 153

1980 - 1992

Materialsammlung: Sudbury Schools (1)

1. Dokumentensammlung des Fördervereins Freie Schule Bochum, 1980-1983;
2. Unterlagen zur Freien Schule Frankfurt (FSF) des Vereins für angewandte Sozialpädagogik e. V. Frankfurt/Main, 1992.: Statut, Satzung, Gerichtsunterlagen über ein Verwaltungsstrafverfahren wegen Genehmigung einer privaten Grundschule als Ersatzschule, Presseerklärungen
1 Bd.

106

SW 154-155

1990 - 2003

Materialsammlung: Sudbury Schools (2) - (3)

1. Korrespondenz, Texte, Informationsmaterial, handschriftliche Notizen zu freien und demokratischen Schulen, darunter: An der Sudbury Valley School aufgewachsen. Vier Kapitel aus "Kindom of Childhood-Growing Up at Sudbury Valley School", K.R.Ä.T.Z.Ä. und Gründungsgruppe für eine konsequent freie und demokratische Schule (GfdS) (Hg.), o. D.;
2. Verschiedene Konzepte v. freien und demokratischen Schulen, u. a. der Freien Schule Berlin-Pankow und der Sudbury-Schule Überlingen-Nesselwangen
2 Bde.

107

108

SW 156
2001 - 2011

Materialsammlung: Sudbury Schools (4)

Korrespondenz, konzeptionelle Texte, Ein- und Austrittserklärungen aus dem Verein Sudbury-Schule Berlin-Brandenburg e. V., Informationsmaterialien zur Sudbury-Schule Berlin-Brandenburg und handschriftliche Ausarbeitungen, darunter:

- Satzung des Vereins Sudbury-Schule Berlin-Brandenburg e. V., 21.10.2003
 - Erstellung eines Leitfadens zur Gründung einer Sudbury Valley Schule in Deutschland, ein Projekt im Rahmen der Fortbildung "Projekt- und Prozessmanager/in" beim mibeg Institut Köln, 02-06/2004
 - K.R.Ä.T.Z.Ä. und Sudbury-Schule Berlin Brandenburg e. V.: Sudbury-Schulen, konsequent freie und demokratische Schulen [2004]
- 1 Bd.

109

SW 157
2000 - 2001

Materialsammlung: Erziehung

Texte, Informationsmaterial und handschriftliche Notizen, vor allem v. K.R.Ä.T.Z.Ä. zum Thema Erziehung, darunter:

- Kinderrechtsprojekt Netzwerk Spiel/Kultur: Warum Erziehung gegen die Würde des Menschen verstößt und daher verfassungswidrig ist, o. D.
 - Informationsheft v. K.R.Ä.T.Z.Ä.: Erziehen ist gemein, o. D.
- 1 Bd.

110

SW 158-159
1993 - 2006, o. D.

Pressesammlung: K.R.Ä.T.Z.A (1) - (2)

Presseartikelsammlung aus verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften über Aktionen von K.R.Ä.T.Z.Ä.

- (1) SW 158: 1993-1997
 - (2) SW 159: 1998-2006, o. D.
- 2 Bde.

111

SW 160
1998 - 2003

Pressesammlung: K.R.Ä.T.Z.A (3)

Berichte in Zeitungen, Zeitschriften und Drucksachen über K.R.Ä.T.Z.Ä., darunter:

- Interview mit K.R.Ä.T.Z.Ä., in: "konzept 3", Ralf Baumbach, Georg Jähmig u. a. (Hg.), 12/1999, S.10
- Mike Weimann: Über den Gebrauchswert von Kindern. Eine kinderrechtliche Anmerkung, in: "Generation Gerechtigkeit", Stiftung für Rechte zukünftiger Generationen, 3/2003, S.12

1 Bd.

112

SW 161
1994 - 2006

Pressesammlung: K.R.Ä.T.Z.A (4)

Berichte in Zeitschriften und Zeitungen zum Thema Kinderwahlrecht, darunter:

- Benjamin Kiesewetter u. Rainer Kintzel: Ein Mensch - Eine Stimme. Wahlrecht, in: "klein & groß", Hermann Luchterhand Verlag GmbH (Hg.), 10/1995, S. 44
- Martin Wilke (K.R.Ä.T.Z.Ä.): Kinderwahlrecht, in: "Fragen und Versuche", Pädagogik-Kooperative e. V. Bremen (Hg.), Heft 7, 12/1996

1 Bd.

SW 162-170

1992 - 2010

Arbeitsunterlagen (1) - (9)

Korrespondenz, Textentwürfe, Grundsatztexte v. K.R.Ä.T.Z.Ä., Informationsmaterial, Pressemitteilungen, Presseauschnitte, handschriftliche Ausarbeitungen, darunter:

- Aufzeichnungen über das erste Treffen von K.R.Ä.T.Z.Ä. im Doppelstockbus, Herbst 1992 [SW 162]
- Texte, Zeichnungen, handschriftliche Notizen und gedrucktes Exemplar der Kinderrechtsfibel "KinderRÄCHTzwiebel", 1993 [SW 162]
- Urteil im Verfahren über die Verfassungsbeschwerde beim Bundesverfassungsgericht v. Benjamin Kiewewetter und Rainer Kintzel gegen die Vorenthaltung des aktiven Wahlrechtes, 15.1.1996 [SW 164]
- K.R.Ä.T.Z.Ä.: Fällt euch nichts besseres ein? Kritik an populärer und oberflächlicher Schulkritik und Pseudo-Alternativen, 2001 [SW 169]
- K.R.Ä.T.Z.Ä.: Schulnoten abschaffen!, 12/2002 [SW 170]
- K.R.Ä.T.Z.Ä.: Schulpflicht bringt Unfreiheit, 08/2010 [SW 170]
- K.R.Ä.T.Z.Ä.: Lernen in Freiheit - Ideen für ein freiheitlich-demokratisches Bildungssystem [SW 170]

(1) SW 162: 1992 – 02/1995

(2) SW 163: 03/1995 – 12/1995

(3) SW 164: 1996

(4) SW 165: 1997

(5) SW 166: 1998

(6) SW 167: 1999

(7) SW 168: 2000

(8) SW 169: 2001

(9) SW 170: 2002-2010

9 Bde.

SW 171

1996 - 2004, o. D.

Wissenschaftliche Arbeiten/Manuskripte Dritter

- Michaela Brosig: Über die Stellung von Kindern in der bundesrepublikanischen Gesellschaft heute - historische Entwicklung, derzeitige Bedingungen, Änderungsansätze und Perspektiven, Diplomarbeit, 01/1996
 - Manuela Nöthen: Die KinderRÄchTsZänker. Der Entwurf des autonomen Kindes und seine Bedeutung für generationale Ordnung, 02/2000
 - Lena Grünberg: Die Forderung nach einem Wahlrecht ohne Altersgrenze im Kontext der Kontroverse zu Umverteilung oder Anerkennung zwischen Nancy Fraser und Axel Honneth, 2004
 - Manfred Borchert: Was unterscheidet Freie Alternativschulen von anderen reformpädagogischen Schulen?, o. D.
 - Manuela Nöthen: Diskrepanzen zweier Kindheitsentwürfe am Beispiel der Kinderrechtszänker, Projektarbeit, o. D.
 - Daniel Greenberg: Endlich Frei - Das Leben an der Sudbury Valley School, o. D.
- 1 Bd.

Medien

"Aktuelle Kamera" Nr. 37
 "Berliner Zeitung" Nr. 9
 "Bildung für alle. Informationen" Nr. 25
 "Budapester Rundschau" Nr. 37
 "BZ am Abend" Nr. 16
 "Deutsche Lehrerzeitung" Nrn. 9, 11
 "Die Regionale" Nr. 28
 "Die Stütze" Nrn. 11, 22
 "Elternbriefe" Nrn. 13, 35
 "Erfahrungen und Berichte" Nr. 19
 "Fragen und Versuche" Nr. 112
 "Frankfurter Rundschau" Nr. 39
 "Für Dich" Nrn. 9, 29
 "Generation Gerechtigkeit" Nr. 111
 "Kinderrechtliche News" Nr. 52
 "klein & groß" Nr. 112
 "konzept 3" Nr. 111
 "kratzig" Nrn. 56-57
 "Lebenshilfe Zeitung" Nr. 12
 "NBI" Nr. 29
 "Neues Deutschland" Nrn. 9, 16
 "Pädagogik" Nr. 9
 "Regenbogen" Nrn. 54-55, 99
 "Spiel & Spaß" Nr. 28
 "Sputnik" Nr. 37
 "Szene" Nr. 29
 "Tribüne" Nr. 9
 "Umschau und Kritik" Nr. 39
 "Weltbühne" Nr. 9
 "Wochenpost" Nr. 12
 "Zeitdruck" Nr. 99

Ortsindex

Armenien Nr. 7
 Barcelona Nr. 93
 Berlin Nrn. 6, 9, 11-12, 15, 18-22, 25-28,
 30-34, 36, 38, 40, 50, 58-59, 64-66, 69, 73,
 76, 83, 87, 91, 108
 Berlin-Buch Nr. 33
 Berlin-Friedrichsfelde Nr. 34
 Berlin-Lichtenberg Nr. 16
 Berlin-Pankow Nrn. 34-35, 37, 92, 107
 Berlin-Prenzlauer Berg Nrn. 3, 33, 37, 40,
 58, 90, 92, 104
 Berlin-Weißensee Nr. 39
 Berlin-West Nrn. 12-13
 Bochum Nr. 106
 Brandenburg Nr. 19
 Bremen Nrn. 10, 40, 112
 Buchenwald Nr. 38
 Dachau Nr. 38
 Dänemark Nrn. 94-95
 Darmstadt Nr. 105
 Dresden Nr. 105
 England Nr. 102

Erfurt Nr. 33
 Frankfurt/Main Nrn. 36, 106
 Großhennersdorf Nrn. 8, 12
 Hamburg Nr. 6
 Hof Nr. 6
 Israel Nr. 104
 Japan Nr. 103
 Jerewan Nr. 7
 Kiel Nr. 6
 Köln Nr. 108
 Leipzig Nrn. 39, 105
 Malaga Nr. 32
 Marburg Nrn. 12, 25
 München Nrn. 31, 68
 Nicaragua Nrn. 96-101
 Obernkirchen Nr. 6
 Oßla Nr. 18
 Polen Nr. 27
 Potsdam Nrn. 34, 36
 randenburg Nr. 108
 Sands Nr. 102
 Suhl Nr. 30
 Summerhill Nr. 102
 Tibet Nr. 38
 Überlingen-Nesselwangen Nr. 107
 UdSSR Nr. 39
 USA Nr. 105
 Wandlitz Nr. 20
 Warnsdorf Nr. 75
 Weimar Nrn. 36, 105
 Werftpfuhl Nr. 62
 Wernsdorf Nr. 60
 Wiesbaden Nr. 76
 Wittenberg Nrn. 9, 105

Personenindex

Baumbach, Ralf Nr. 111
 Becker, D. Nr. 15
 Bohley, Bärbel Nr. 17
 Borchert, Manfred Nr. 114
 Brosig, Michaela Nr. 114
 Brückner, Jens A. Nr. 83
 Bruyn, Günter de Nr. 39
 Ehrenburg, Ilja Nr. 37
 Eßbach, Sigmar Nr. 11
 Feuser, Georg Nr. 10
 Göhre, Rainer Nr. 9
 Gorbatschow, Michail Nr. 39
 Graewe, Martina Nr. 38
 Greenberg, Daniel Nr. 114
 Grünberg, Lena Nr. 114
 Gutzeit, Martin Nr. 37
 Haeusler, Helene Nr. 18
 Haunert, Fritz Nr. 50
 Heinisch, Michael Nr. 38
 Henri, Ernst Nr. 37
 Heym, Stefan Nr. 37
 Hitler, Adolf Nr. 37
 Honecker, Margot Nr. 9
 Jähmig, Georg Nr. 111

Kafka, Franz Nr. 39
 Kauschka, Günther Nr. 15
 Kieseewetter, Benjamin Nrn. 68, 83, 112-113
 Kintzel, Rainer Nrn. 68, 112-113
 Kirchner, Jens Nr. 28
 Klaue, Jens Nr. 38
 Klein, Christoph Nr. 50
 Kriegel, Kay Nr. 20
 Kulisch, W. Nr. 37
 Kunert, Günter Nr. 39
 Kunz, Eva Nr. 34
 Lenin, Wladimir Iljitsch Nr. 39
 Levin, Claudia Nr. 38
 Meckel, Markus Nr. 37
 Mecklinger, Ludwig Nr. 8
 Mensching, Steffen Nr. 39
 Mittag, Günter Nr. 8
 Nöthen, Manuela Nr. 114
 Ordnung, Carl Nr. 34
 Ossietzky, Carl von Nrn. 34, 37
 Priese, Ruth Nr. 34
 Raurin-Kutzner, Ursula Nr. 8
 Reich, Jens Nr. 34
 Rostoski, Robert Nr. 70
 Schöler, Jutta Nrn. 10-11
 Schrape, Christina Nr. 34
 Sell, Paula Nr. 103
 Sell, Wilhelm Nrn. 1-2
 Semenow, Julian Nr. 37
 Sindermann, Horst Nr. 10
 Sorge, Annett Nr. 28
 Sorge, Martyn Nr. 50
 Stalin, Jossif Wissarionowitsch Nr. 37
 Stern, Bertrand Nr. 59
 Trogisch, J. Nr. 8
 Weiß, Konrad Nr. 38
 Wernick-Otto, Frank Nr. 34
 Wilke, Martin Nr. 69, 112
 Zimmermann, Hanfried Nr. 38
 Zoels, Siegfried Nr. 18

Sachindex

ABER e.V. Nr. 35
 Abgeordnetenhaus von Berlin Nr. 76
 AG Offene Kinder- und Jugendarbeit Berlin-Pankow Nr. 92
 AG Spielzeug Nrn. 16-19
 Akademie der Pädagogischen Wissenschaften Nr. 11
 Aktion "Willkommen im Knast" Nr. 87
 Aktion Sühnezeichen Nrn. 37-38
 Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte Nr. 53
 Alternative Schule Nr. 95
 Arbeitskreis politische Jugendbildung Nr. 92
 Arzthaftpflichtschaden Nr. 2
 Ausreise Nr. 37
 Ausstellung Nrn. 16-17
 Autonome Republik Utopia Nr. 38
 B90/Grüne Nr. 72

Bauspielaktion Nr. 27
 Behinderte Nrn. 1-2, 8-12, 14-15, 19-21, 25, 33
 Behindertenverband Berlin Nrn. 13, 20-22
 - AG „Bildung für alle“ Nrn. 23-26, 33
 Behindertenverband DDR Nrn. 20, 22
 Besuchsreisen Bundesrepublik Nr. 6
 Bewegung der arbeitenden Kinder und Jugendlichen in Nicaragua (NATRAS) Nr. 96
 Bewegung der arbeitenden Kinder und Jugendlichen in Nicaragua (NATRAS) Nrn. 97-101
 Bildungsreform Nrn. 34-35
 Bund der Ev. Kirchen in der DDR Nr. 10
 Bundesarbeitsgemeinschaft „Gemeinsam leben, gemeinsam lernen“ Nr. 26
 BundesschülerInnenvertretung (BSV) Nr. 76
 Bundesvereinigung Lebenshilfe für geistig Behinderte e.V. Nr. 25
 Bündnis 90/Die Grünen Nr. 76
 Bürgerbewegung Nr. 38
 Bürgerinitiative Rykestraße Nr. 37
 CDU Nr. 72
 Club der Journalisten Nr. 34
 Comité de Emergencia des Movimiento Infantil Nr. 101
 DDR-Opposition Nrn. 37-38
 Demokratische Schulen Nrn. 104, 107-108
 Demokratischer Aufbruch Nr. 38
 Demonstration gegen Wahlfälschung Nr. 38
 Deutsche Post Nr. 4
 Deutscher Bundestag Nr. 74
 Deutsch-israelisch-palästinensische Schülerbegegnung Nr. 104
 DFD Nr. 10
 Diakonisches Werk Berlin e.V. Nr. 17
 Diplomarbeit Nr. 50
 Dokumentarfilm Nr. 5
 Eingabe Nrn. 8, 10
 - der Initiative Frieden und Menschenrechte an den XI. Parteitag der SED Nr. 37
 Eltern beraten Eltern behinderter und nicht-behinderter Kinder Nr. 13
 Eltern für Integration e.V. Nr. 25
 Eltern helfen Eltern e.V. Nr. 19
 Elternselbsthilfeberatung behinderter Kinder Nr. 12
 EOS Carl-von-Ossietzky Nrn. 34, 37
 Erlöserkirche Nr. 38
 Erziehung Nr. 109
 Europäische Woche für Kinder und Jugendliche Nr. 93
 European Playworkers Association Nr. 32
 Ev. Akademie Nr. 33
 Ev. Ausbildungsstätte für Gemeindepädagogik Potsdam
 - Arbeitsgemeinschaft „Pädagogik“ Nr. 34
 Ev. Kirche, Michaelisgemeinde, Leipzig-Nord Nr. 39

- Ev. Kirche, Stadtjugendpfarramt Berlin Nr. 38
- Ev. Kirchgemeinde Berlin-Friedrichsfelde Nr. 34
- Fachkrankenhaus für Neurologie und Psychiatrie Nr. 16
- FDGB Nr. 10
- FDJ Nr. 10
- FDP Nr. 72
- Förderverein Freie Schule Bochum Nr. 106
- Freie Schule Berlin-Pankow Nr. 107
- Freie Schule Frankfurt (FSF) Nr. 106
- Gedächtnisprotokolle Nr. 38
- Gesetz über den Wehrdienst in der DDR, 1.5.1982 Nr. 3
- Gethsemanekirche Nr. 34
- GRIPS-Theaterstück "Die Moskitos sind da!" Nr. 82
- Gründungsgruppe für eine konsequent freie und demokratische Schule (GfdS) Nr. 107
- Grüne Jugend Nr. 76
- Gruppe "Eltern mehrfach schwerstbehinderter Kinder" Nrn. 12-15
- Gruppe Spielwagen Nrn. 27-32
- Heinrich-Hertz-Institut Nrn. 6-7
- Heinrich-Schliemann-Gymnasium Nr. 87
- Hermann Luchterhand Verlag GmbH Nr. 112
- HGL Nr. 38
- Humboldt-Universität Nr. 10
- Humboldt-Universität, Sektion Rehabilitationspädagogik Nr. 15
- Initiative Frieden und Menschenrechte Nrn. 21, 37
- Institut für Landwirtschaftliche Information und Dokumentation Nr. 6
- International Association for the Child's Right to Play Nr. 31
- International Council for Children's Play Nr. 30
- International Democratic Education Conference (IDEC) Nrn. 64-66
- Internationalen Konferenz für Demokratische Bildung Nr. 104
- Jugend- und Familienstiftung des Lands Berlin Nr. 40
- Junge Liberale Nr. 76
- Katharinenhof Nrn. 8, 12
- Kinder- und Jugendausschuss Prenzlauer Berg Nr. 92
- Kinder- und Jugendparlament Nr. 92
- Kinderarbeit in Deutschland Nr. 50
- Kinderrechte-Kongress, 1997 Nr. 58
- Kirchentag von Unten Nr. 37
- Komitee für Volkskontrolle Nr. 20
- Kongress/Tagung Nrn. 30-32, 34, 36
- Kontakttelefongruppe Nr. 38
- Kuratorium für einen demokratisch verfassten Bund deutscher Länder Nr. 36
- Landesarbeitsgemeinschaft Mitbestimmung v. Kindern und Jugendlichen Nr. 91
- Landesarbeitskreis Kinderpolitik Berlin Nr. 91
- Landesschulamt Berlin Nr. 83
- LDPD Nr. 10
- Lernzwang Nr. 84
- Literatur Nr. 39
- Luxemburg/Liebknecht-Demo 1988 Nr. 37
- Magistrat von Berlin Nr. 33
- Martin-Luther-Universität Nr. 10
- Menschenrechts-Report Nr. 53
- mibeg Institut Köln Nr. 108
- Minister für Gesundheitswesen Nr. 8
- Ministerium für Bildung und Jugend Nrn. 10, 33
- Ministerium für Post- und Fernmeldewesen Nr. 4
- Ministerium für Volksbildung Nrn. 9, 34
- Ministerrat Nrn. 4, 9, 20
- Netzwerk Spiel/Kultur e. V. Nrn. 104, 109
- Neues Forum Nrn. 21, 38
- Initiativgruppe Pädagogik Nr. 34
 - Regionalgruppe Berlin-Pankow, Arbeitsgruppe Volksbildung Nr. 35
- Pädagogik-Kooperative e. V. Bremen Nr. 112
- Pädagogik-Seminar Nr. 34
- Pädagogischer Kongress Nrn. 9, 16, 27, 34
- PDS Nrn. 21, 72
- Perestrojka Nr. 39
- Petition "Ich will wählen" Nr. 78
- Plattform WF Nr. 38
- Rechtsradikalismus Nr. 38
- Reform der Behindertenpolitik Nr. 33
- Rehabilitationspädagogik Nrn. 15, 33
- Relegation Nrn. 34, 37
- Reservistenwehrdienst Nr. 3
- Robert-Blum-Schule Nr. 83
- Rote Armee Nr. 37
- Runder Tisch Berlin Nrn. 23, 33
- Runder Tisch, Zentraler Nrn. 23, 35
- Schriftstellerkongress 1987 Nr. 39
- Schulstrafen Nr. 34
- SDP Nr. 38
- SED Nr. 37
- Bezirksleitung Berlin Nr. 6
 - Zentralkomitee Nr. 10
- Sonderpädagogik Nr. 11
- SPD Nr. 72
- Spende Nr. 17
- Staatsanwaltschaft Berlin Nr. 87
- Stadtbezirksrehabilitationszentrum Nr. 33
- Stephanus-Stiftung Nr. 39
- Stiftung für Rechte zukünftiger Generationen Nr. 111
- Stiftung Jugendmarke Nr. 40
- Sudbury School Nrn. 106-108, 114
- Summerhill School Nr. 102
- Technische Universität Berlin Nr. 50
- Telefonanschluss Nr. 4
- Theologische Studienabteilung Nr. 37
- Trommelfasten Nr. 38

-
- Unabhängiger Interessenverband „Demokratische Bildung und Erziehung“ Nr. 35
Universität Bremen Nrn. 10, 40
VEB Qualitätsspielwaren Oßla Nr. 18
Verband der Freidenker der DDR Nr. 20
Verein für angewandte Sozialpädagogik e. V. Frankfurt/M Nr. 106
Verein Netzwerk Spiel/Kultur Nr. 40
Verein Sudbury-Schule Berlin-Brandenburg e. V. Nr. 108
Vereinte Nationen Nr. 12
Verweigerung des Chemieunterrichtes Nrn. 49, 83-84
Volksbildung Nrn. 10, 33-34
Volksinitiative Bildung Nr. 35
Volkskammer Nrn. 8, 10, 13
Wahl
- Berliner Abgeordnetenhaus, 2001 Nr. 73
- Berliner Abgeordnetenhaus, 1999 Nr. 69
- Bundestag, 1998 Nr. 70
- Kommunalwahl 1989 Nr. 38
- Volkskammerwahl 1990 Nr. 38
Wahlbenachrichtigung Nr. 38
Wahlfälschung Nr. 38
Wahlprüfsteine Nr. 72
Wahlrecht ohne Altersgrenze Nrn. 49-50, 58, 69, 72, 78-79, 112-114
- Anfechtung der Bundestagswahl Nrn. 70-73
- Petition "Ich will wählen" Nrn. 74-77
- Verfassungsbeschwerde Nrn. 49, 67-68
- Wahlprüfungsbeschwerde an den Bundestag Nr. 70
Wahlzeitung "Der Rahmen des Möglichen Parteien-Positionen zu Bildung und Mitbestimmung" Nr. 73
Wehrdienst Nr. 3
Wehrkreiskommando Nr. 3
Weißenseer Friedenskreis Nr. 37
Werkstatt zur Herstellung behindertengerechter Holz-Spielzeuge und Möbel Nr. 16
Zensur Nrn. 37, 39
Zusammenschluss Jugend und Prenzlauer Berg Nr. 90